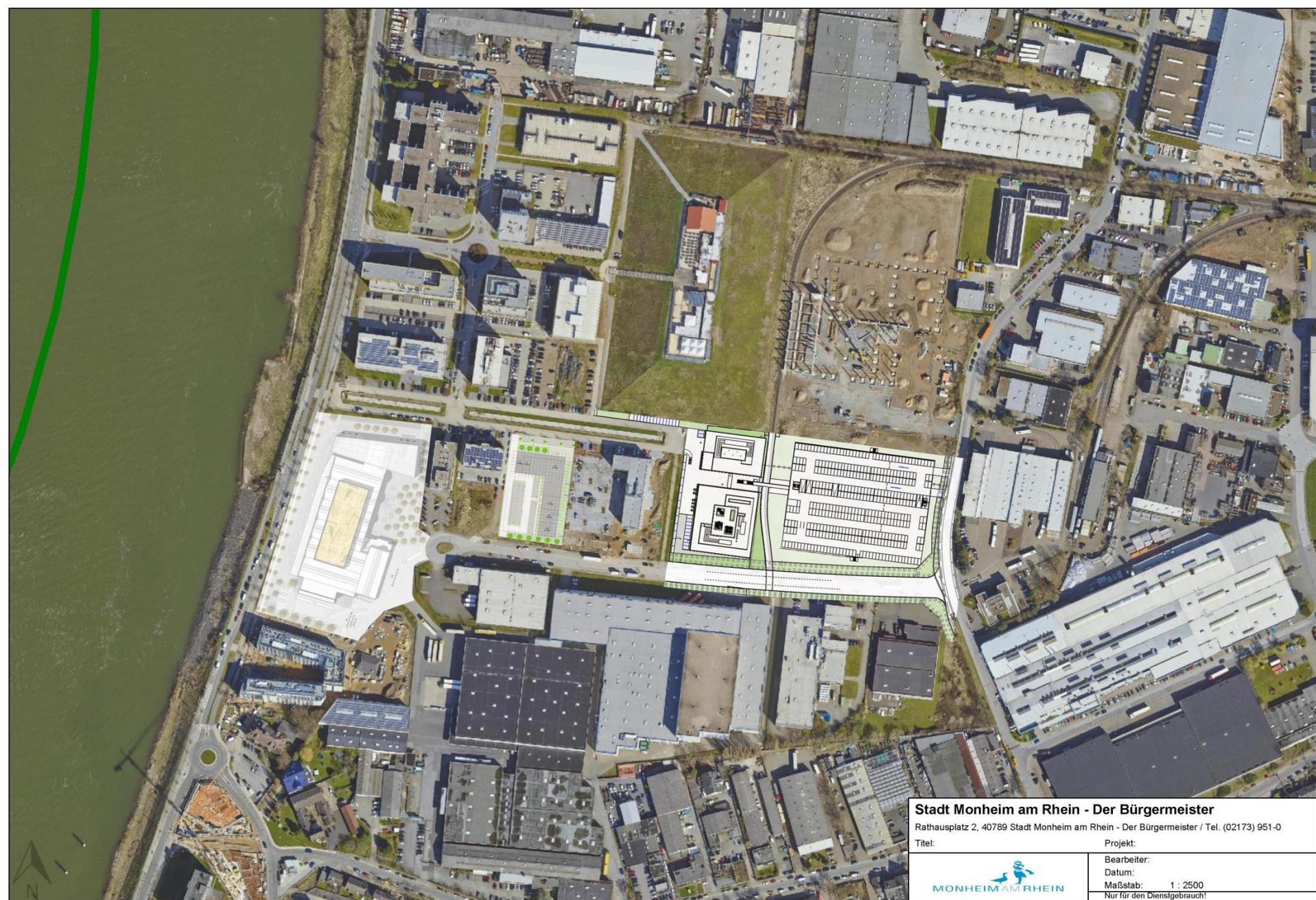


Kulturraffinerie K714 Monheim

Umnutzung alte Fassabfüllhalle zur Veranstaltungshalle

Öffentliche Entwurfsvorstellung 31.01.2019





Stadt Monheim am Rhein - Der Bürgermeister

Rathausplatz 2, 40789 Stadt Monheim am Rhein - Der Bürgermeister / Tel. (02173) 951-0

Titel:

Projekt:



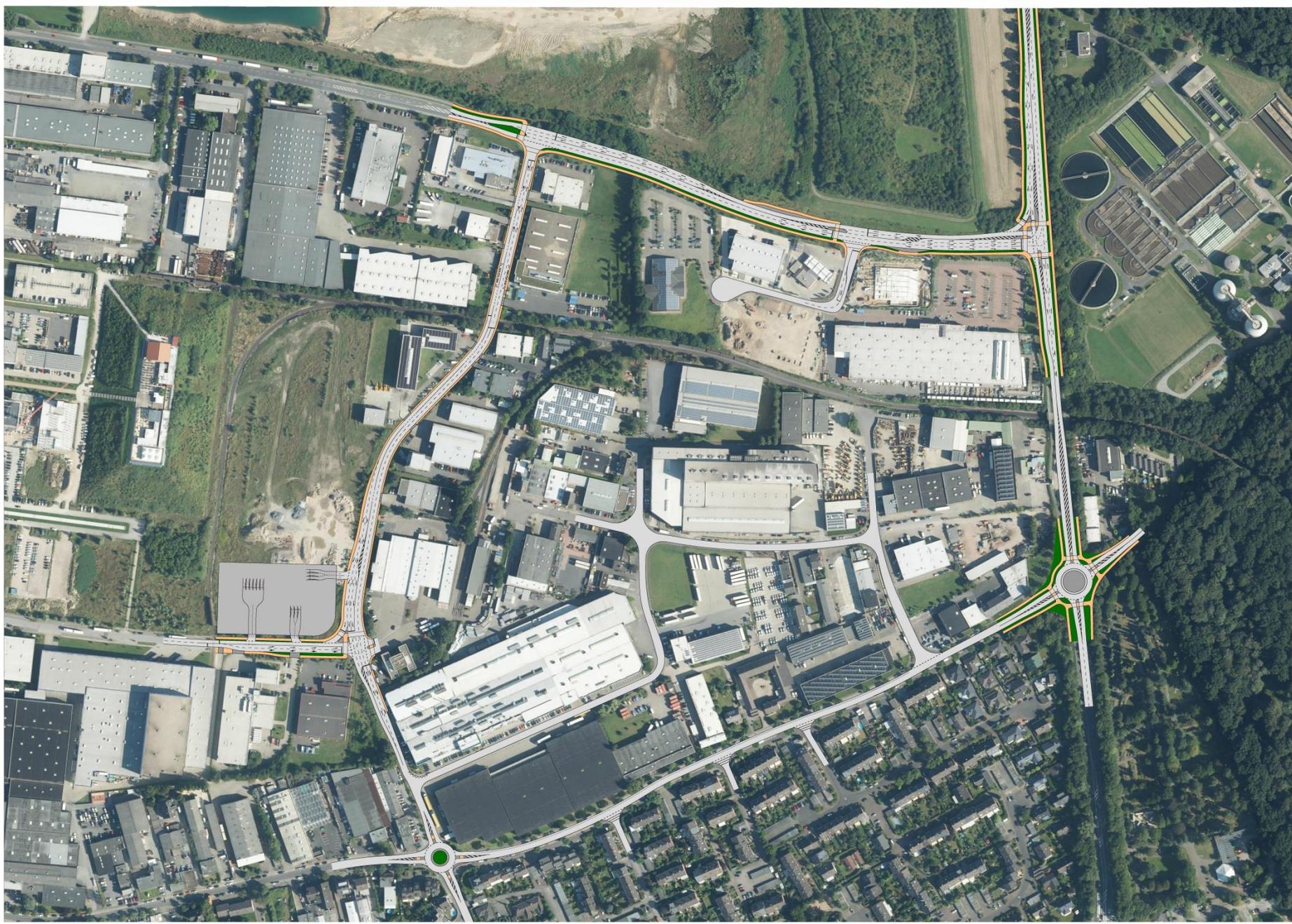
Bearbeiter:

Datum:

Maßstab: 1 : 2500

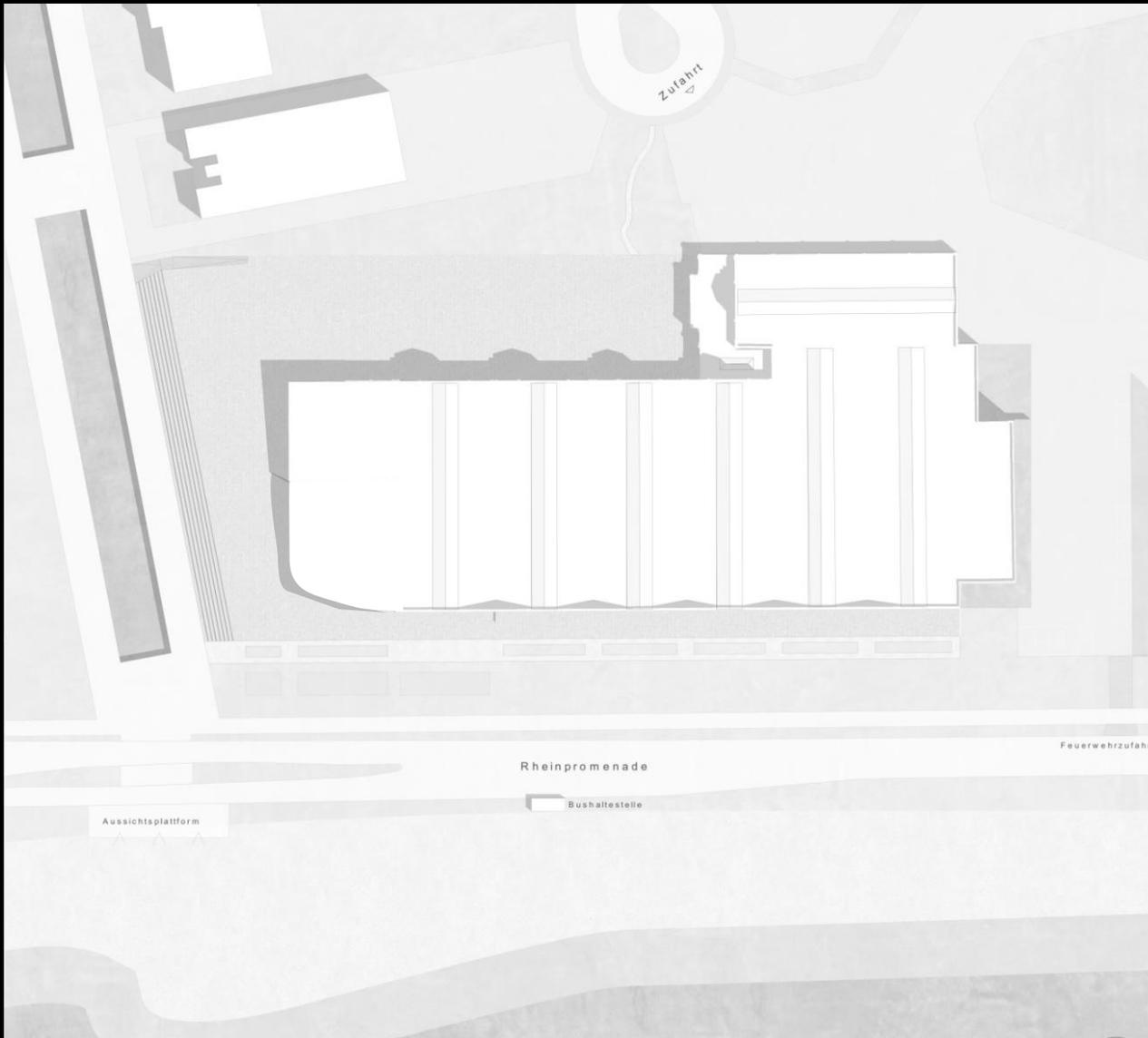
Nur für den Dienstgebrauch!

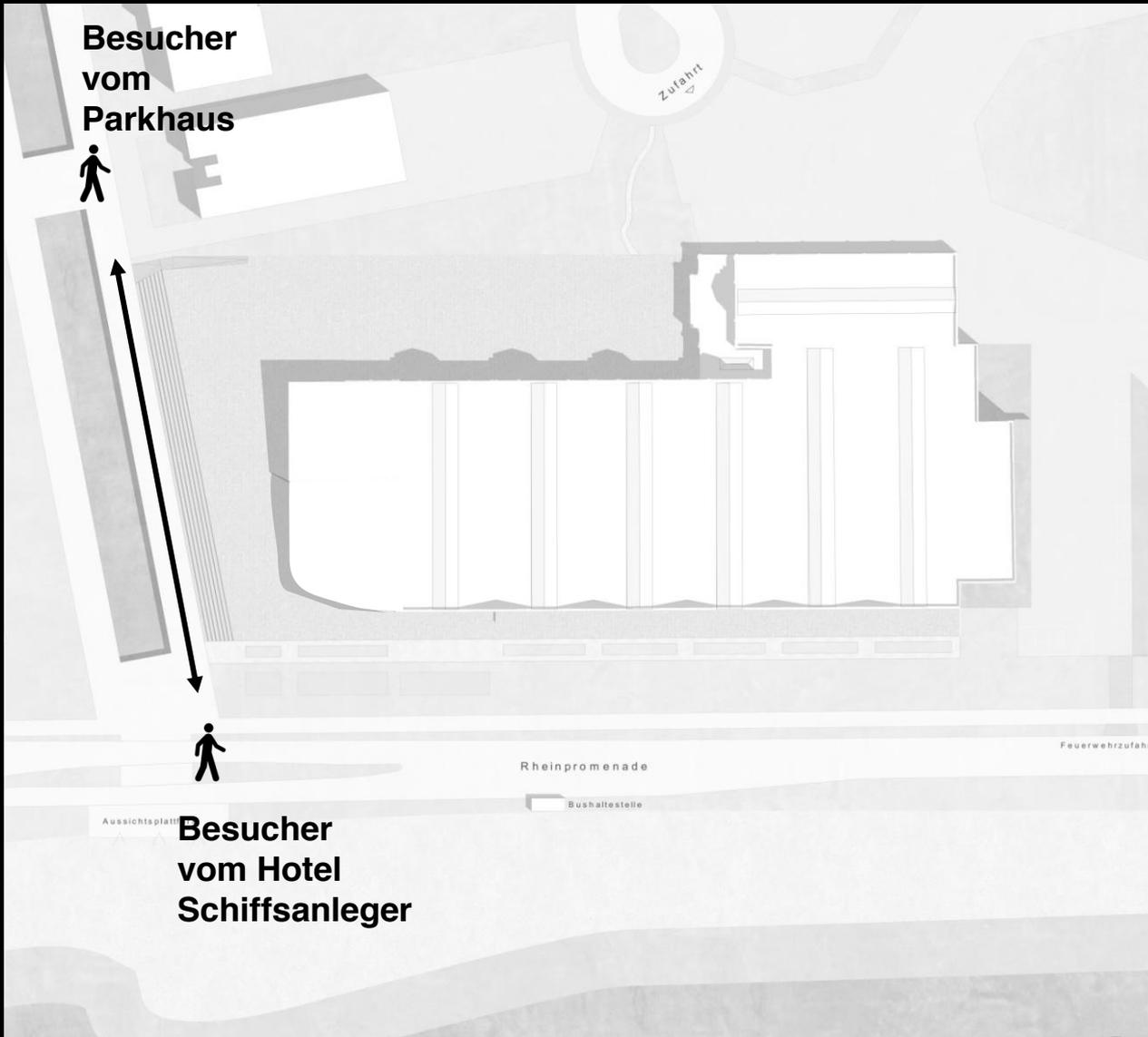




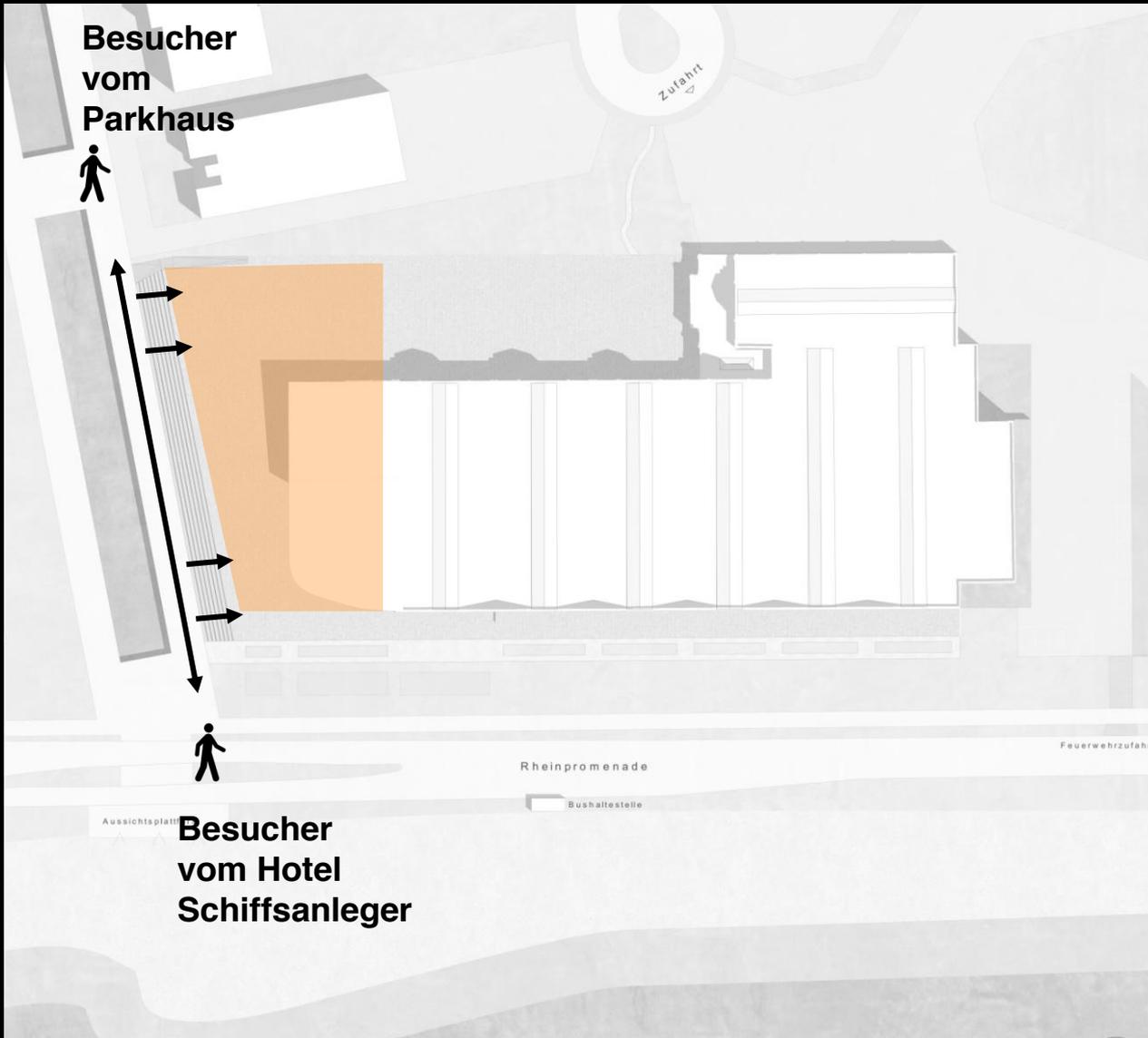
Entwurfskonzept



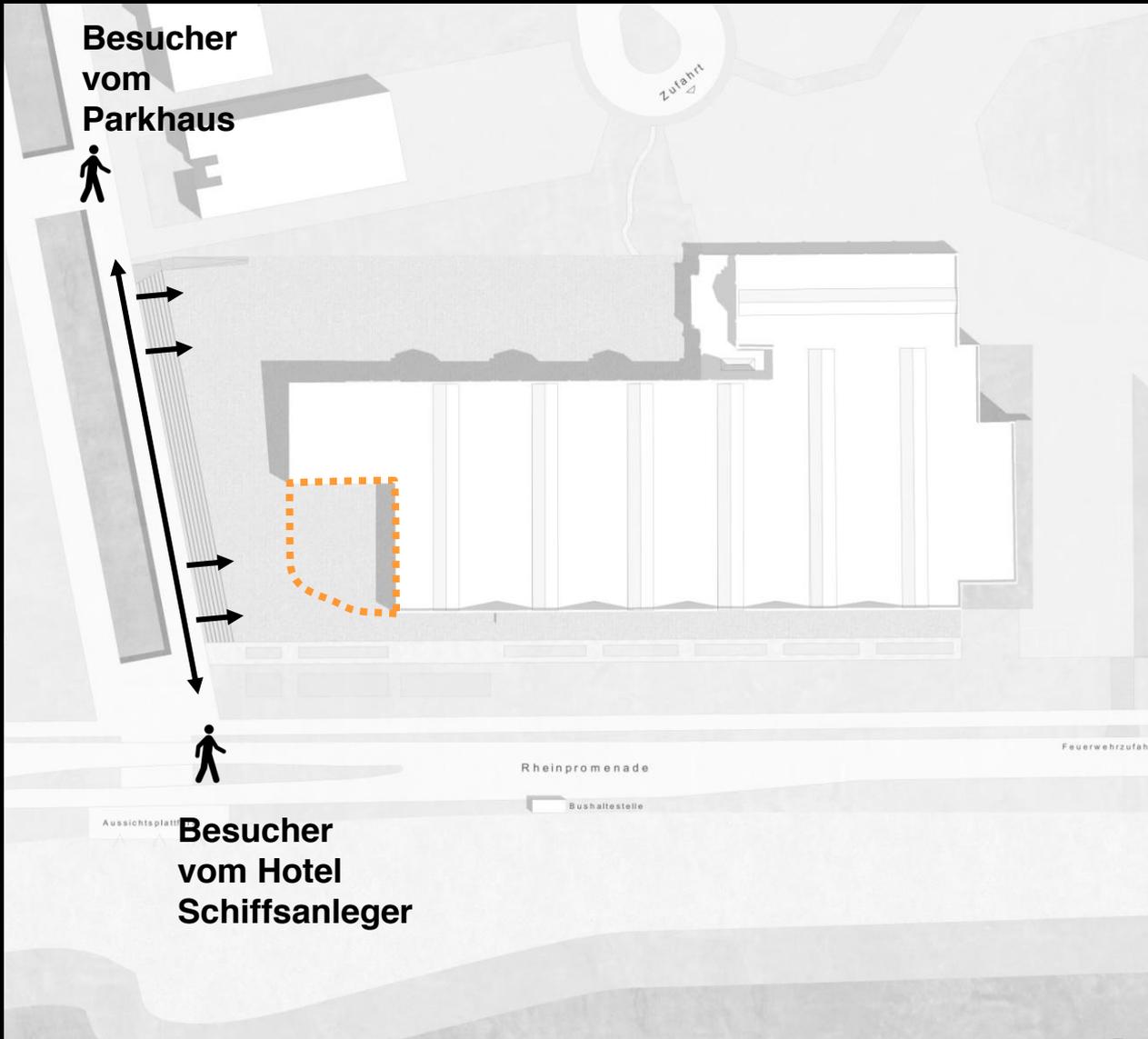




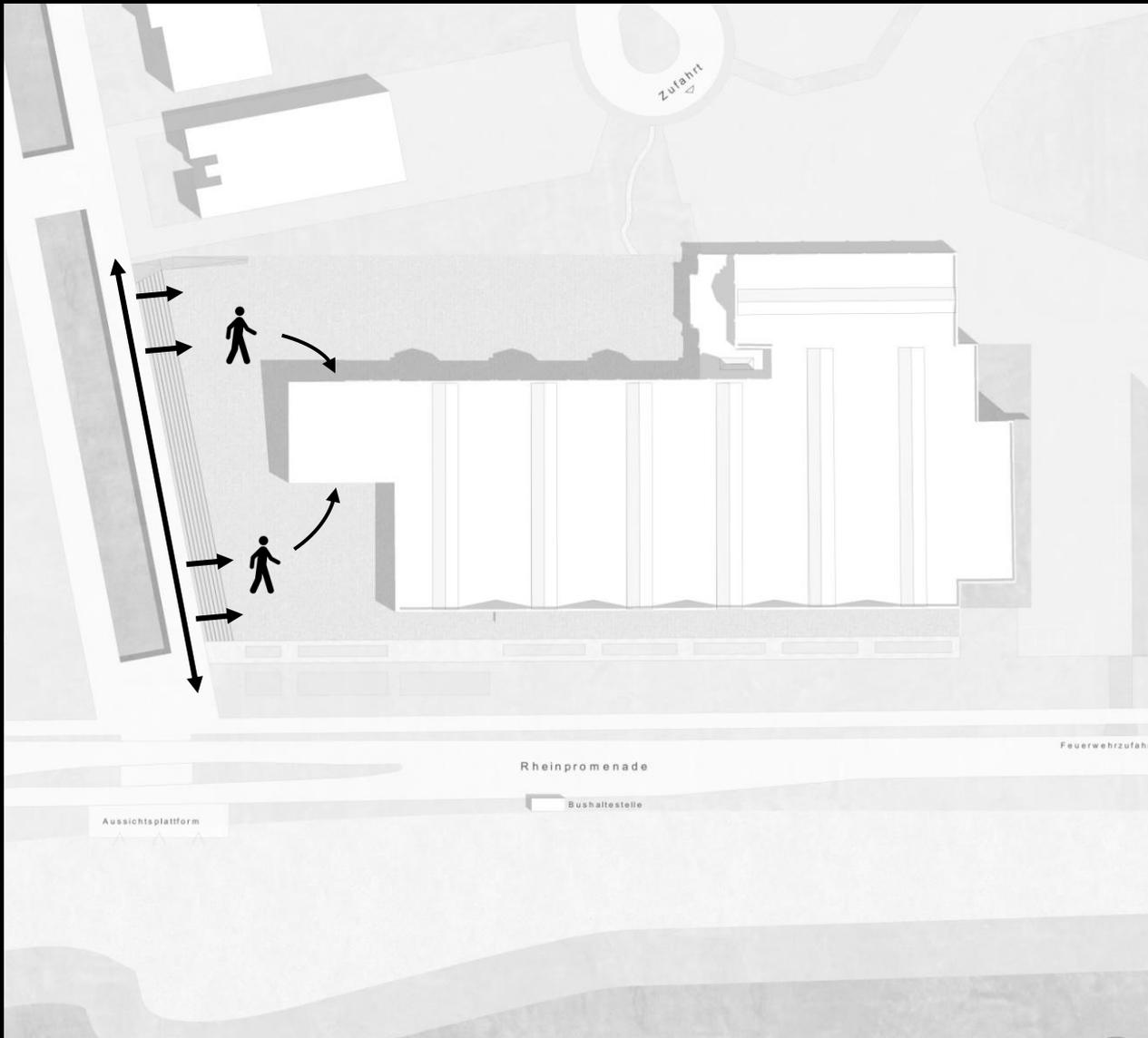
- Besucher kommen entlang der Wasserachse vom Parkhaus, vom Hotel oder vom Schiffsanleger



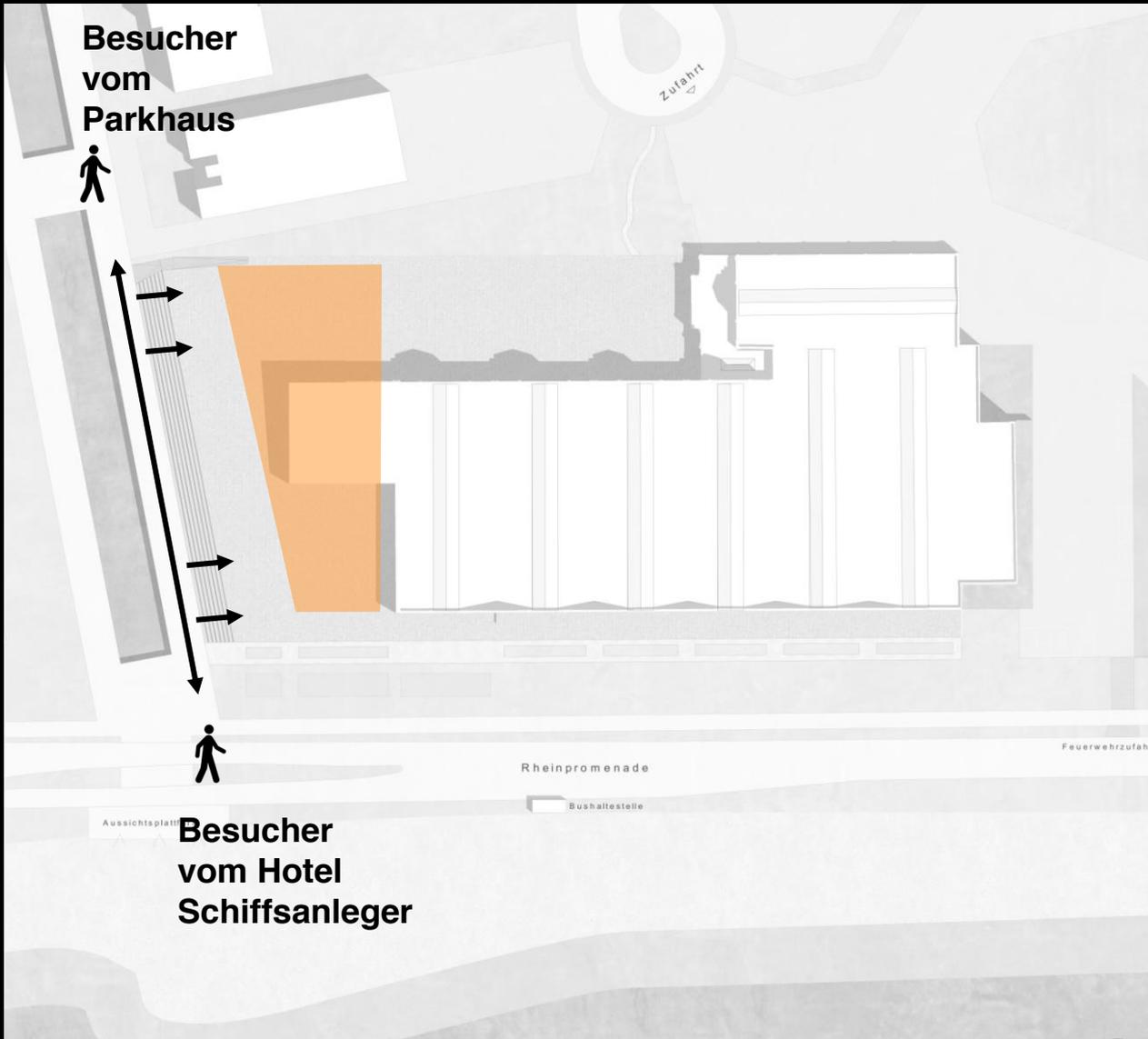
- Besucher kommen entlang der Wasserachse vom Parkhaus, vom Hotel oder vom Schiffsanleger
- sollten auf einem angemessenen Vorplatz ankommen



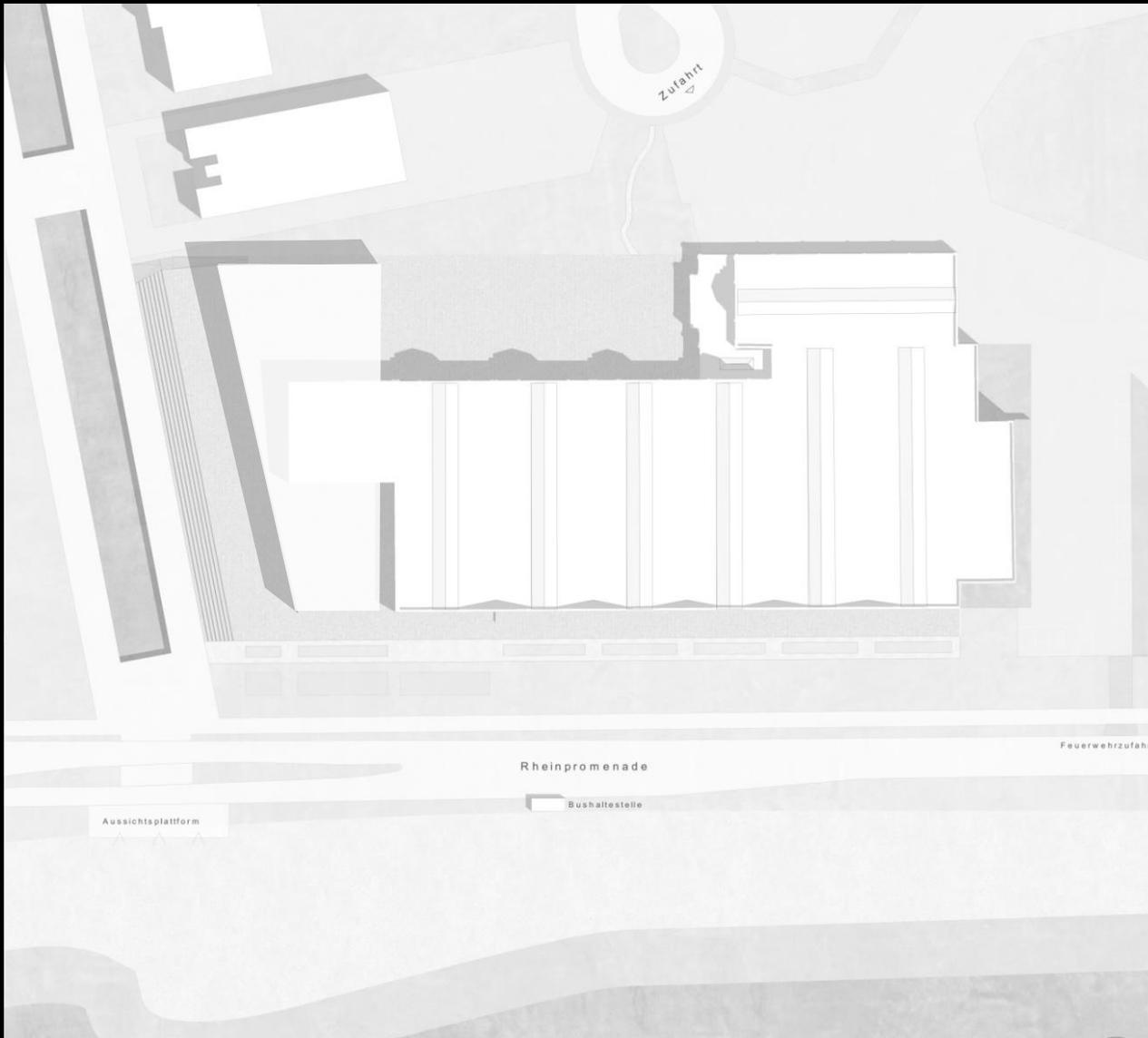
- Besucher kommen entlang der Wasserachse vom Parkhaus, vom Hotel oder vom Schiffsanleger
- sollten auf einem angemessenen Vorplatz ankommen
- und finden durch den Abriss des nicht denkmalgeschützten Bauteils



- Besucher kommen entlang der Wasserachse vom Parkhaus, vom Hotel oder vom Schiffsanleger
- sollten auf einem angemessenen Vorplatz ankommen
- und finden durch den Abriss des nicht denkmalgeschützten Bauteils
- eine aus beiden Richtungen eindeutige Eingangssituation



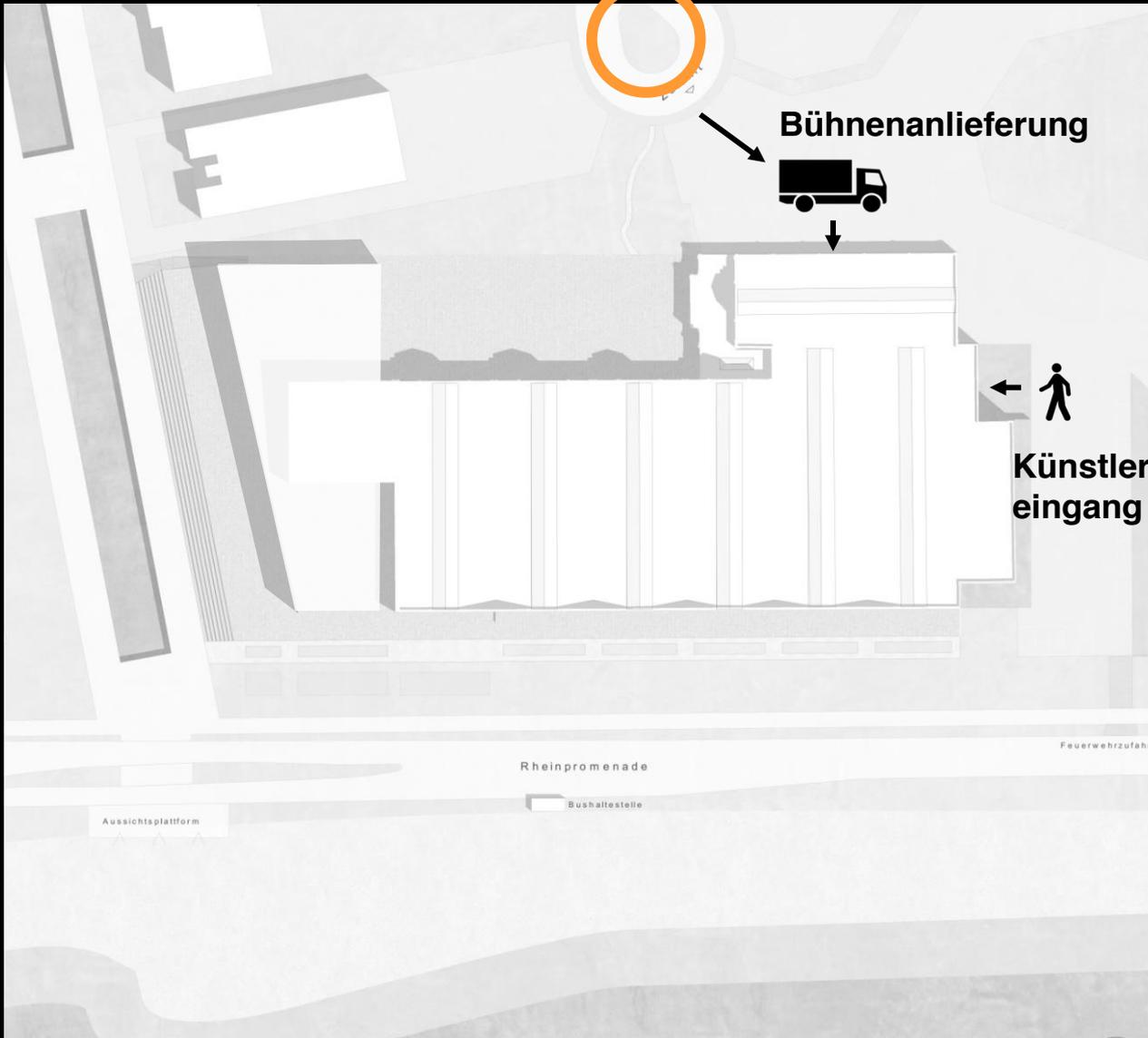
- Besucher kommen entlang der Wasserachse vom Parkhaus, vom Hotel oder vom Schiffsanleger
- sollten auf einem angemessenen Vorplatz ankommen
- und finden durch den Abriss des nicht denkmalgeschützten Bauteils
- eine aus beiden Richtungen eindeutige Eingangssituation
- die durch eine Stadtloggia räumlich unterstrichen und an der Gebäudeflucht der Wasserachse verankert wird.



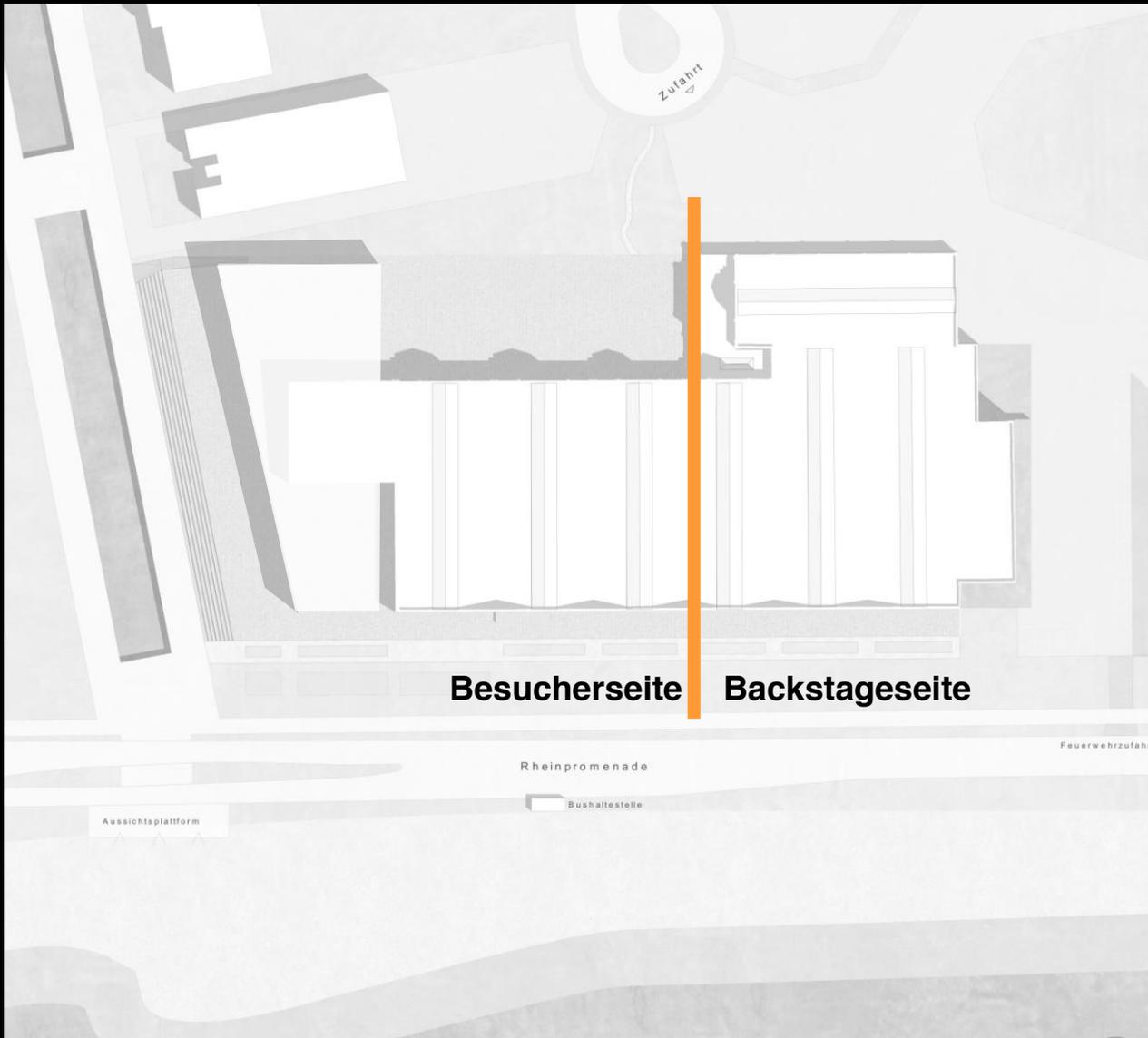


- vom Wendehammer am Ende der Rheinparkstrasse





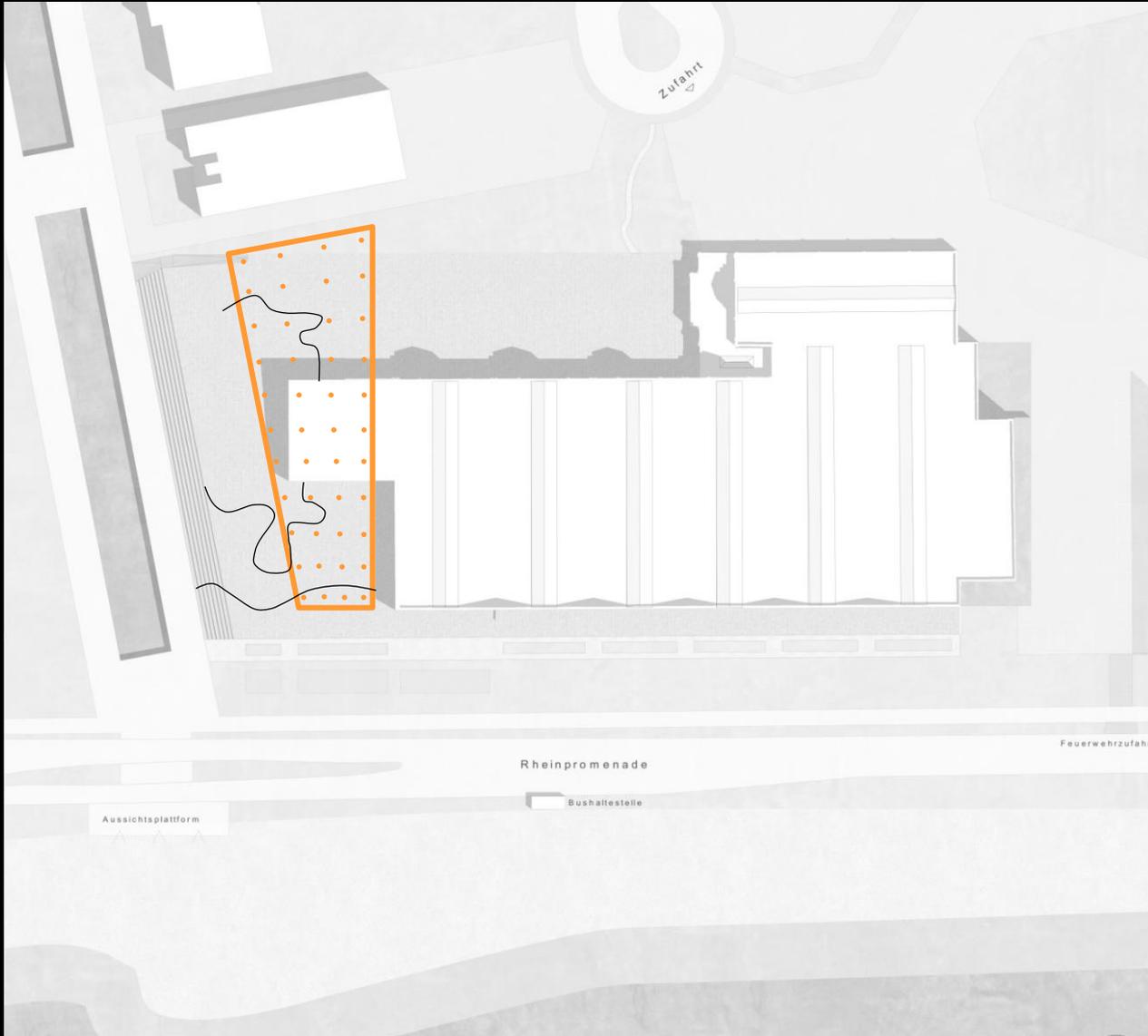
- vom Wendehammer am Ende der Rheinparkstraße
- lassen sich Bühnenanlieferung und Künstlereingang optimal und getrennt vom Besucherverkehr erschließen



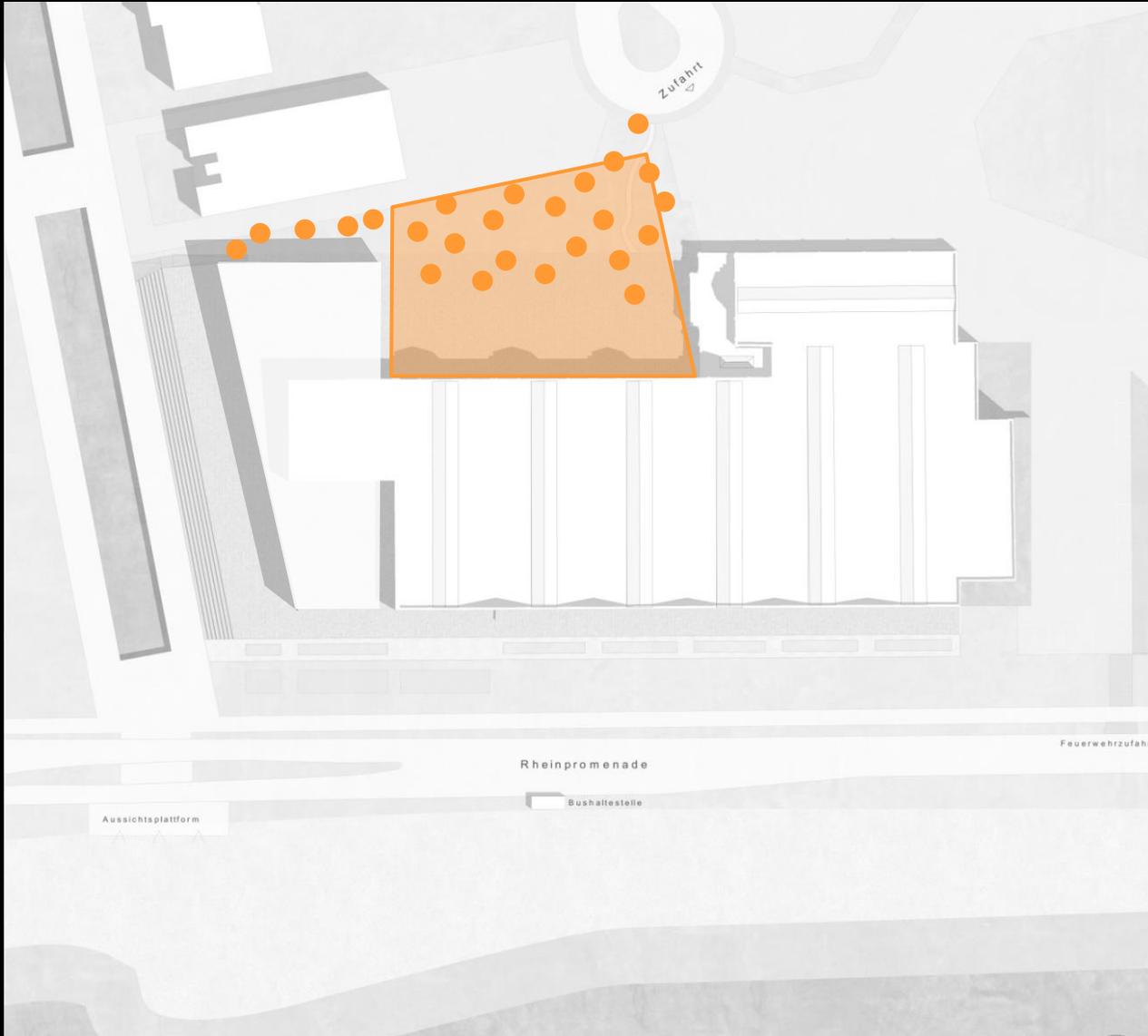
- vom Wendehammer am Ende der Rheinparkstraße
- lassen sich Bühnenanlieferung und Künstlereingang optimal und getrennt vom Besucherverkehr erschließen
- das Haus erhält eine eindeutige Orientierung hinsichtlich Besucher- und Backstage

- das Vordach dient als Signet im Stadtraum

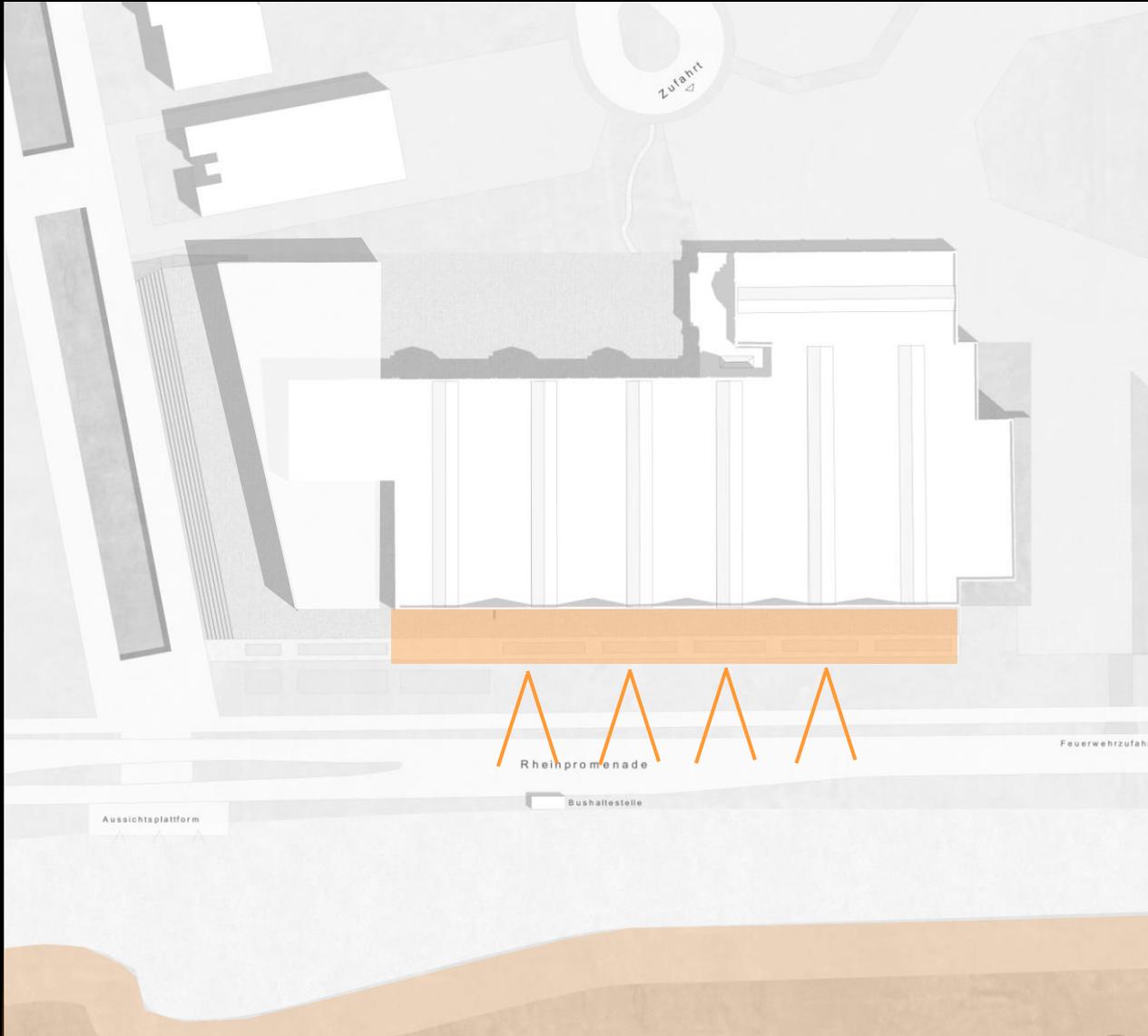




- das Vordach dient als Signet im Stadtraum
- führt regengeschützt zum Eingang und gliedert die Freiflächen in

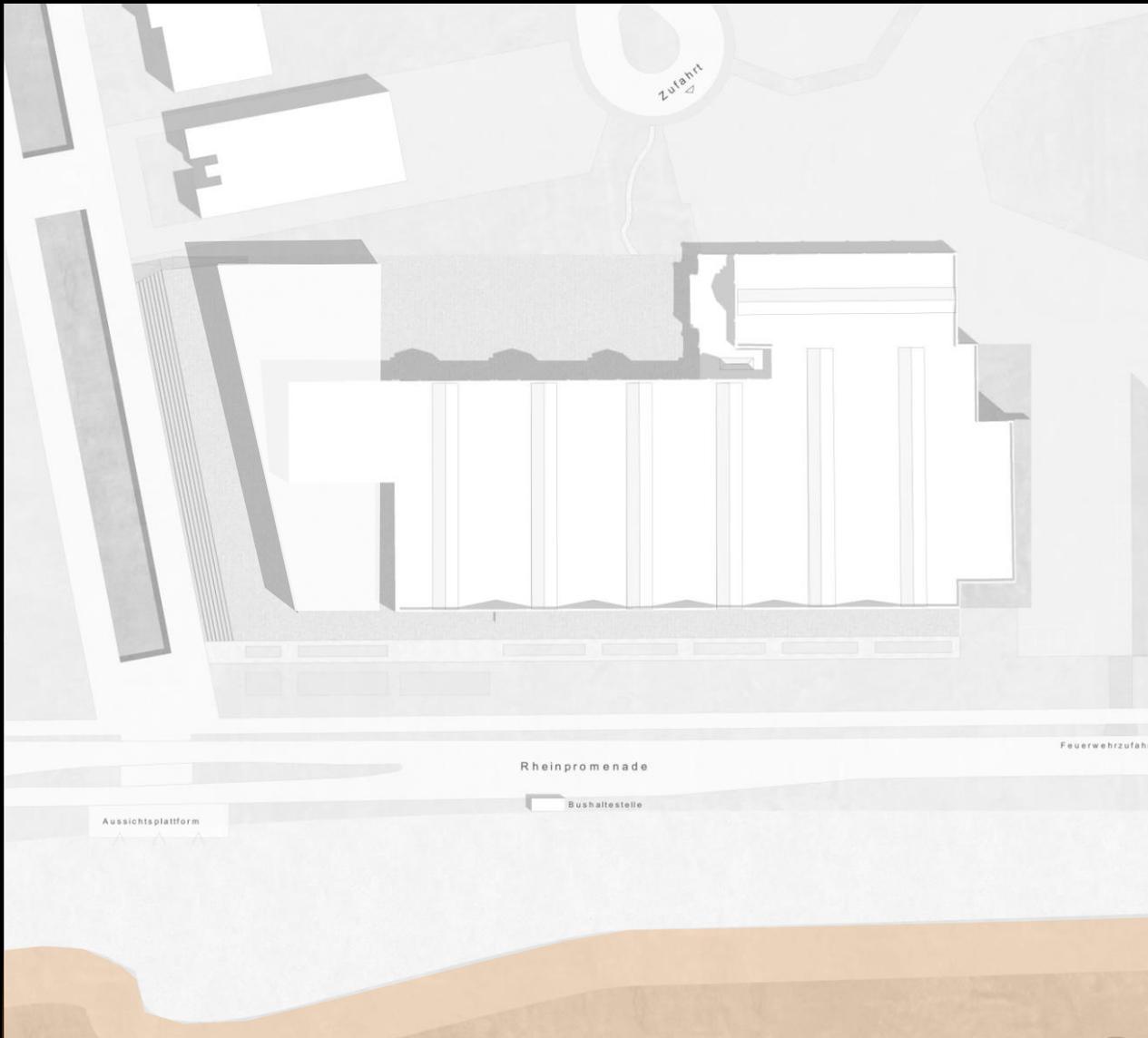


- das Vordach dient als Signet im Stadtraum
- führt regengeschützt zum Eingang und gliedert die Freiflächen in
- östliches Sommerfoyer, direkt aus Foyer und Saal zu begehen



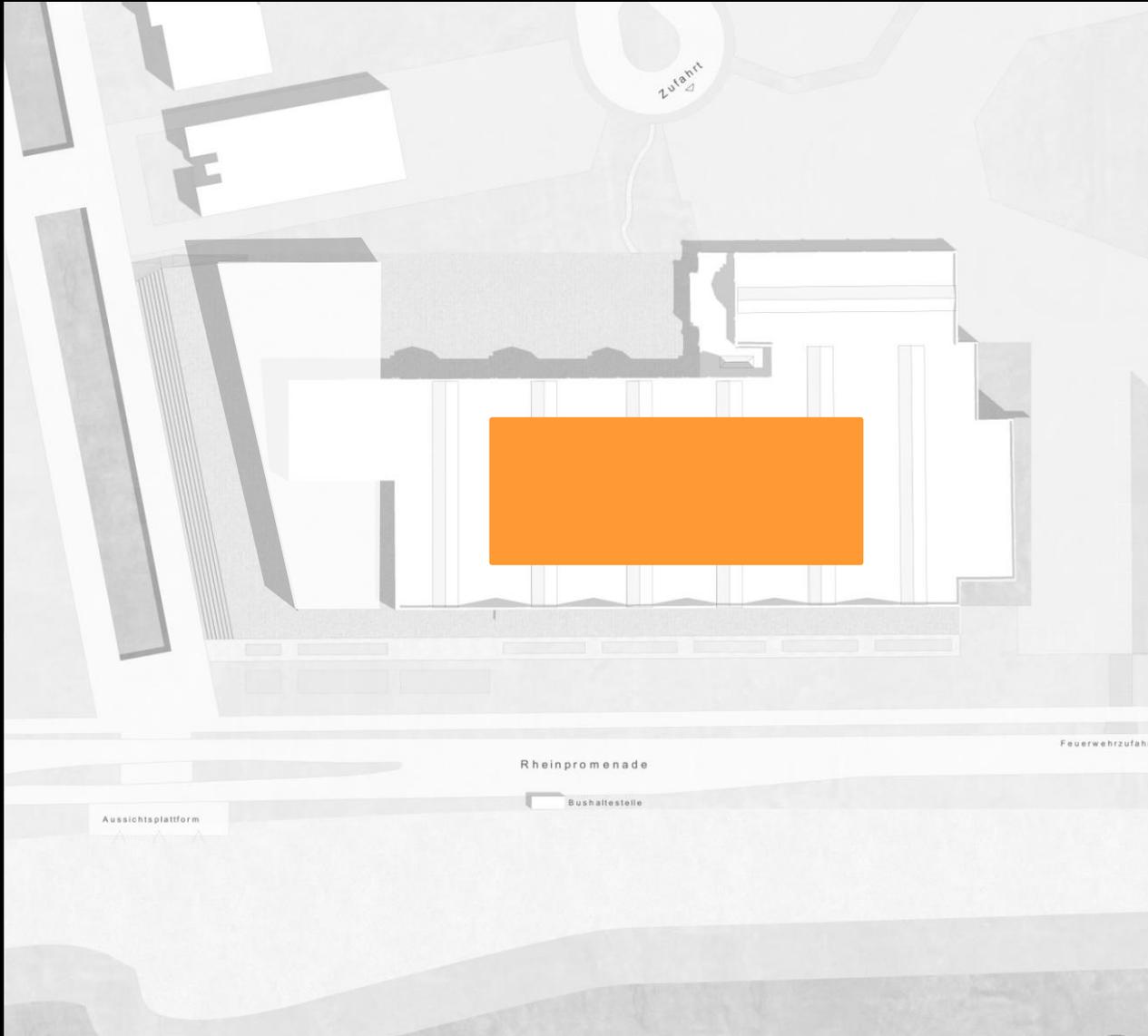
- das Vordach dient als Signet im Stadtraum
- führt regengeschützt zum Eingang und gliedert die Freiflächen in
- östliches Sommerfoyer, direkt aus Foyer und Saal zu begehen
- und rheinseitige Ausblicksterrasse

- das bauliche Entwurfskonzept sieht vor



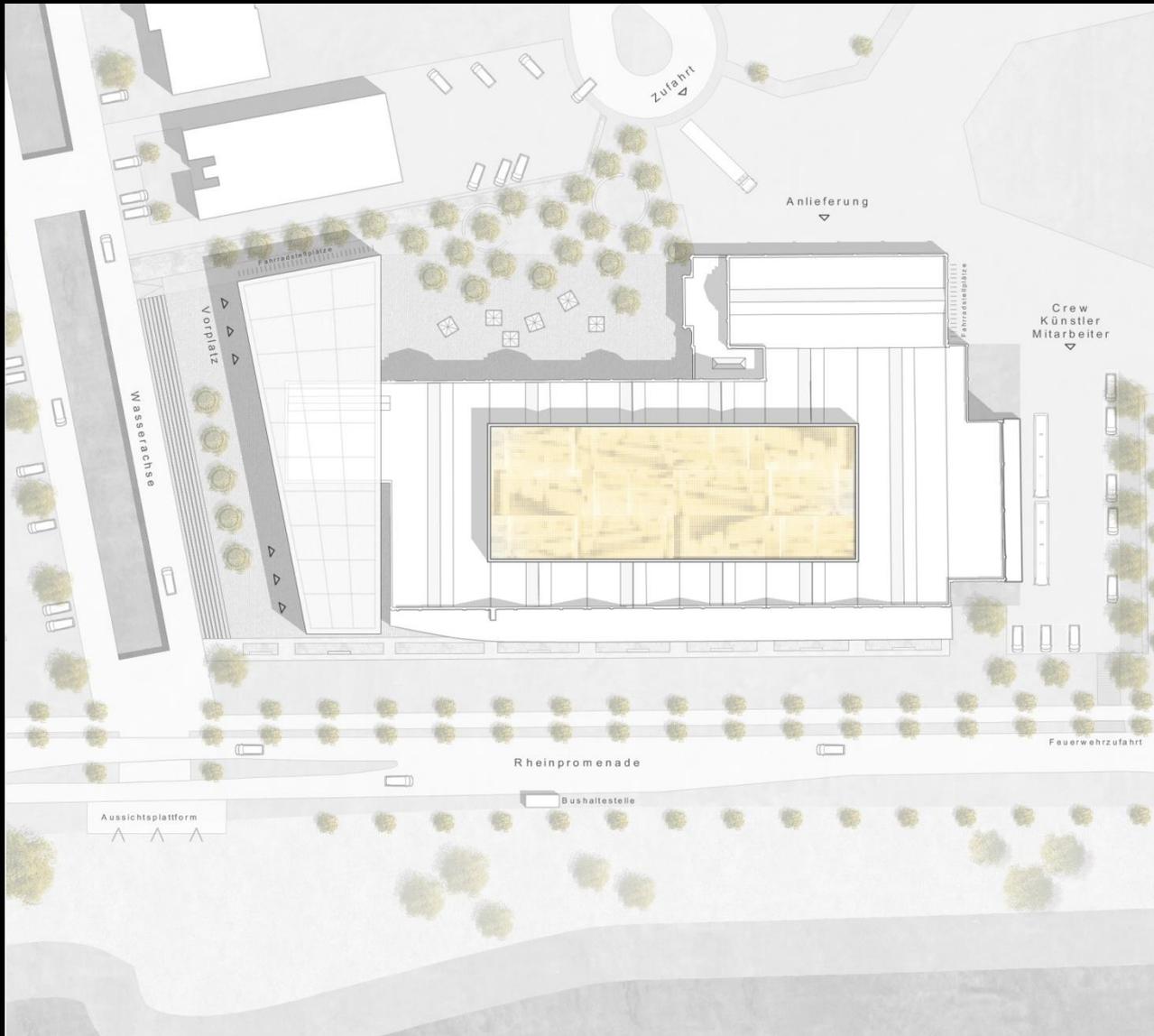
- das bauliche Entwurfskonzept sieht vor
- die Kontur des denkmalgeschützten Altbaues nicht zu verletzen oder zu verändern

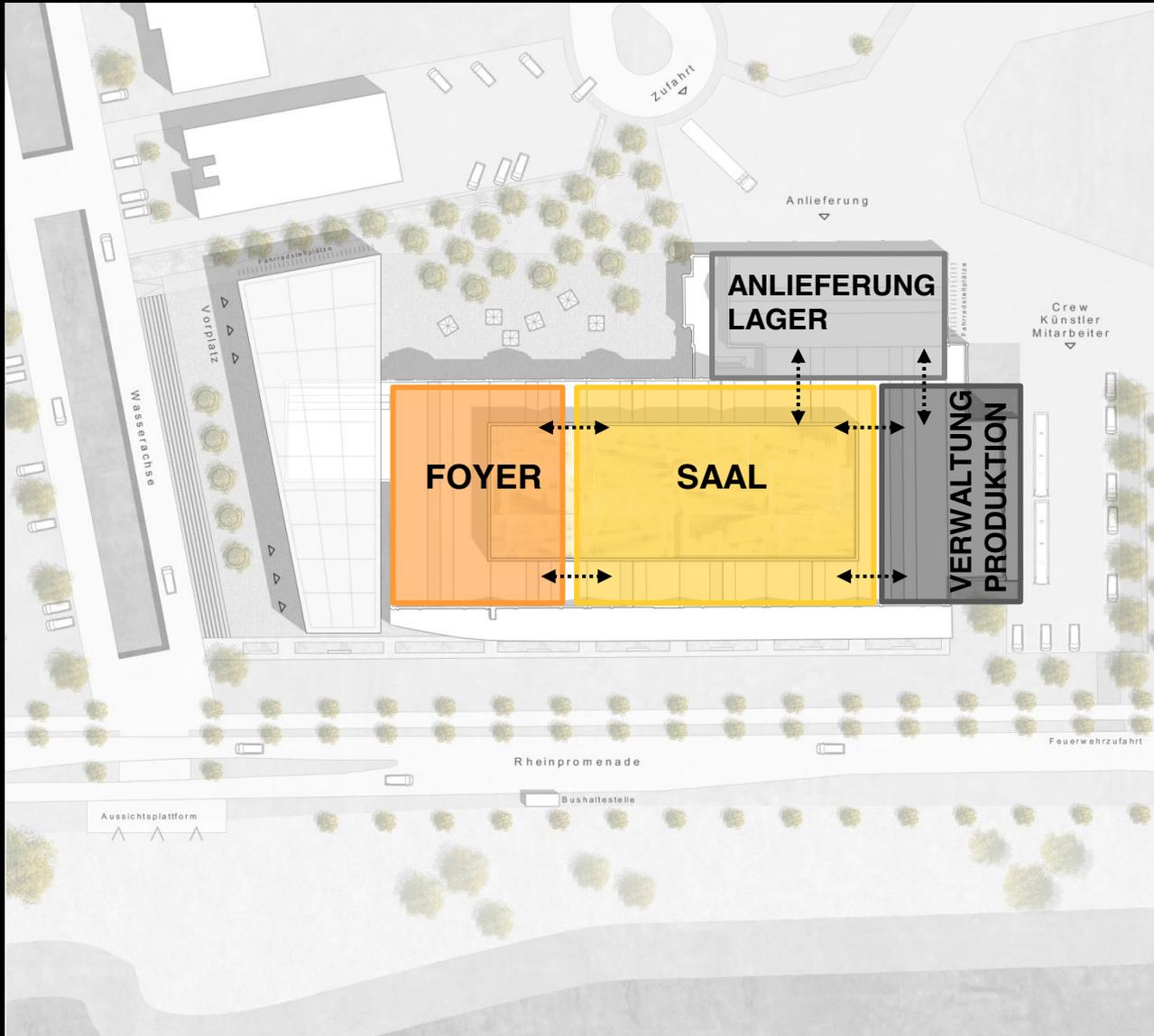




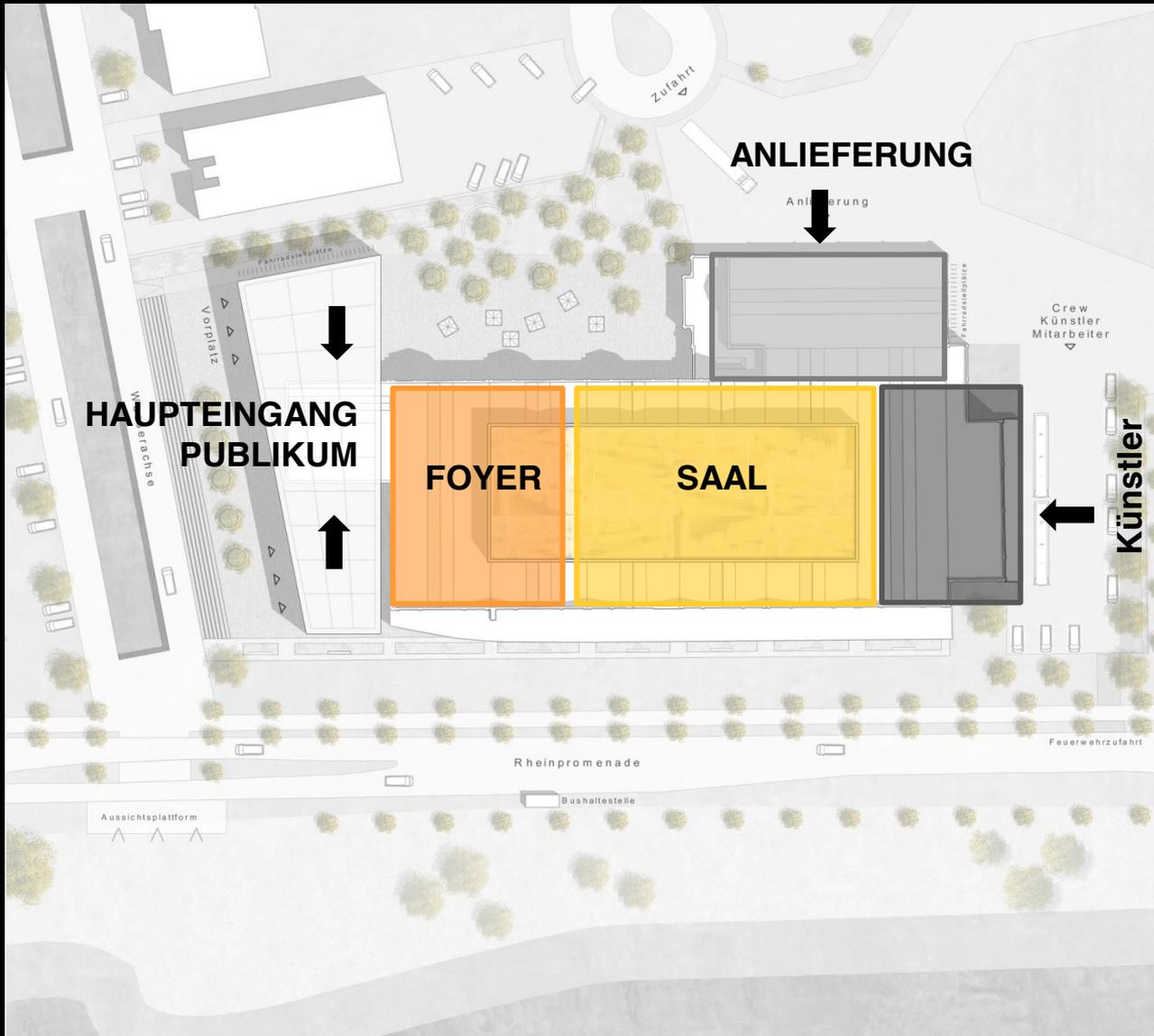
- das bauliche Entwurfskonzept sieht vor
- die Kontur des denkmalgeschützten Altbaues nicht zu verletzen oder zu verändern
- Ein eingestellter Kubus schafft den zusätzlich notwendigen Raum

- aus städtebaulicher Analyse und den wesentlichen Entwurfsentscheidungen entsteht ein





- aus städtebaulicher Analyse und den wesentlichen Entwurfsentscheidungen entsteht ein
- Konzept mit klarer funktionaler Zonierung des Gebäudes und den notwendigen internen Verbindungen



- aus städtebaulicher Analyse und den wesentlichen Entwurfsentscheidungen entsteht ein
- Konzept mit klarer funktionaler Zonierung des Gebäudes und den notwendigen internen Verbindungen
- sowie separaten Zugängen von Außen für jeden Bereich

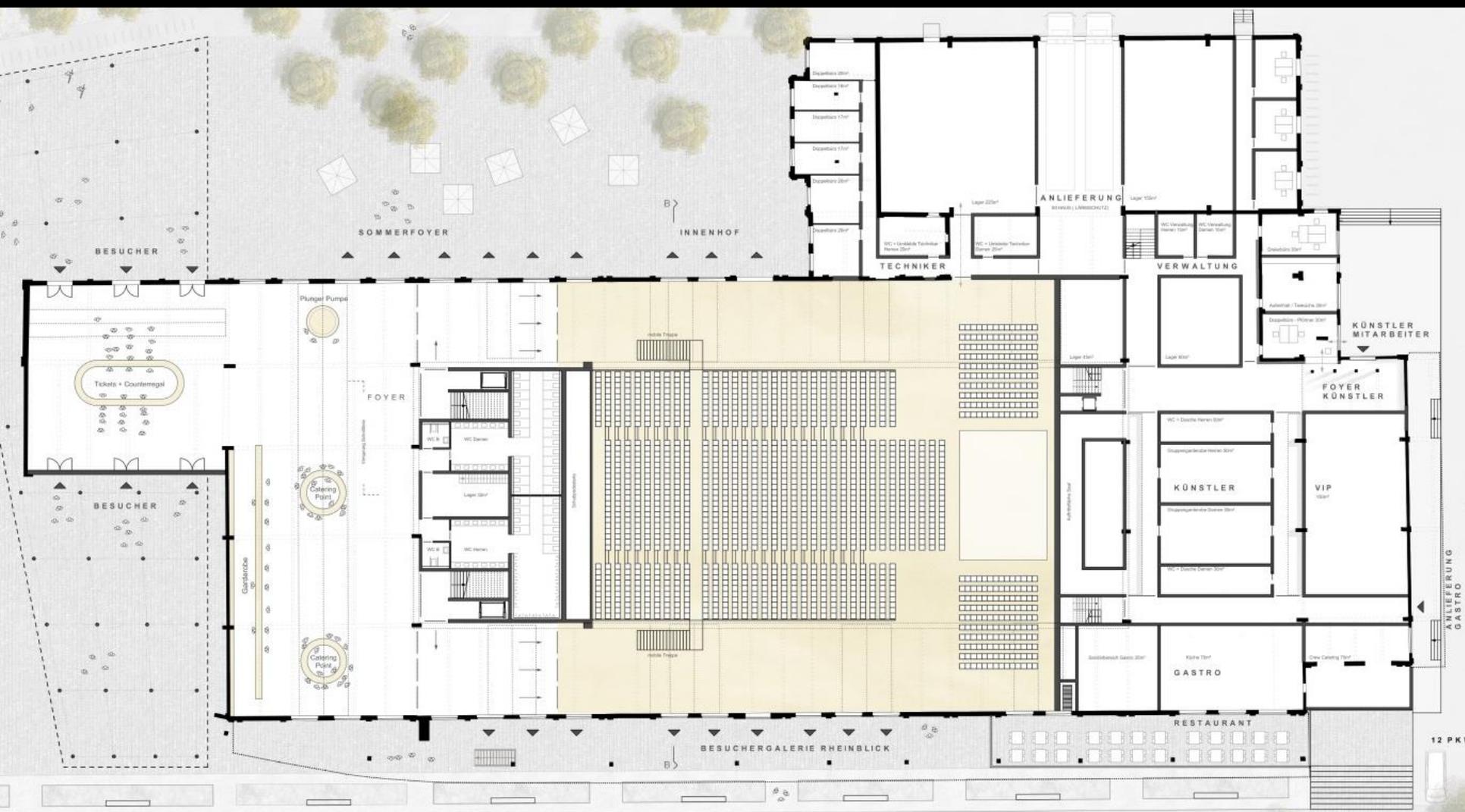






Grundrisse

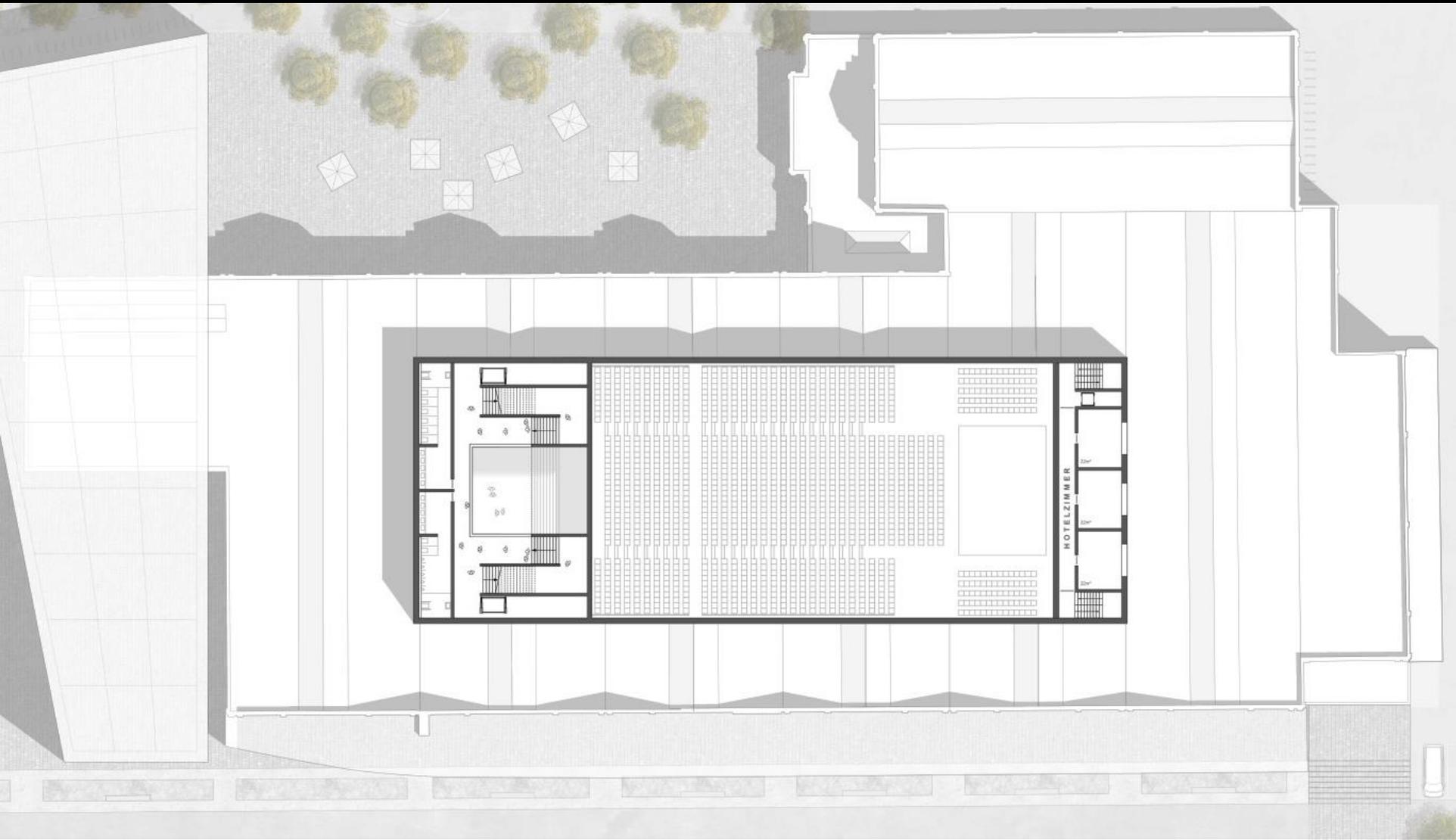




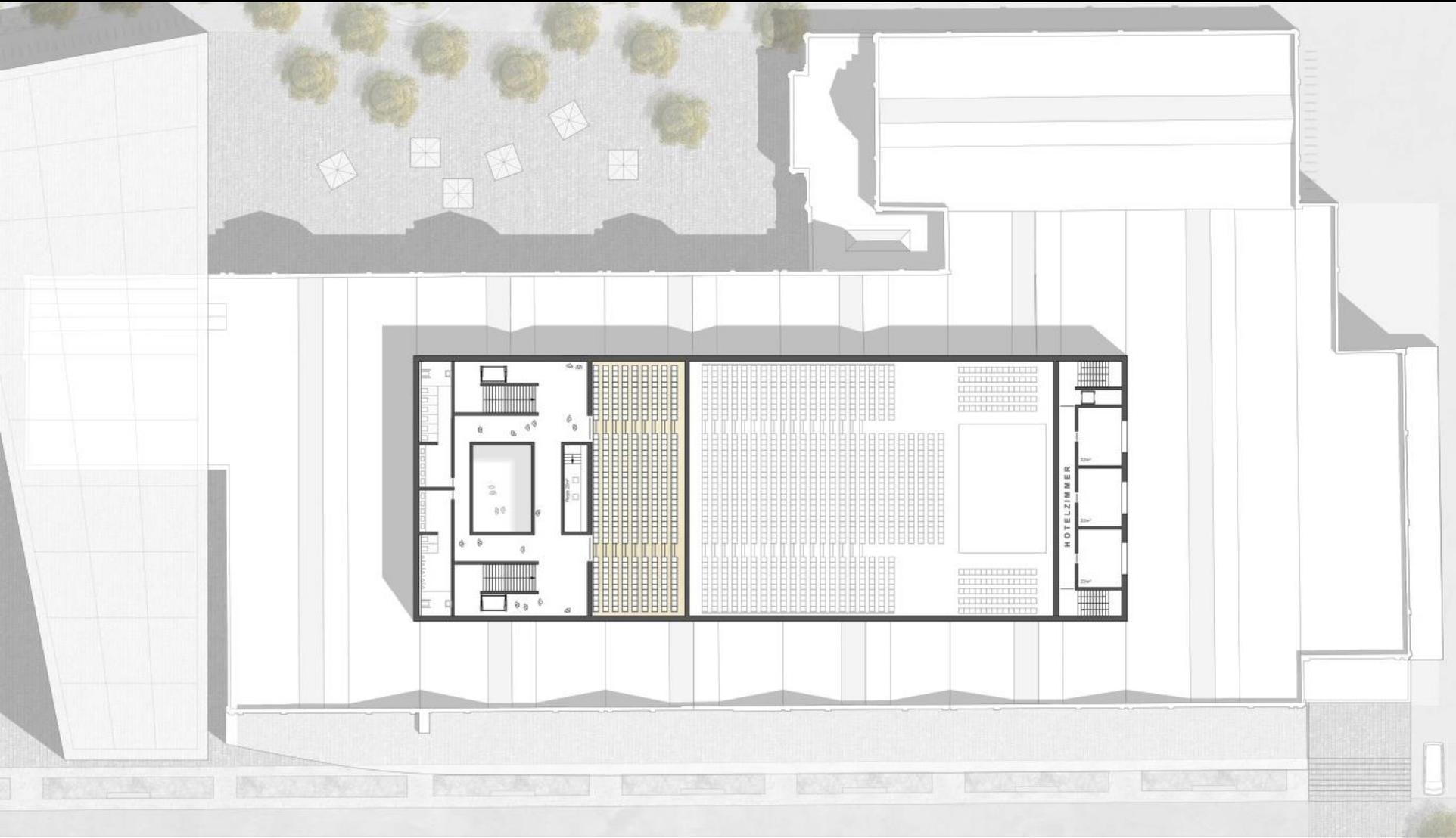
Grundriss 1. Obergeschoss

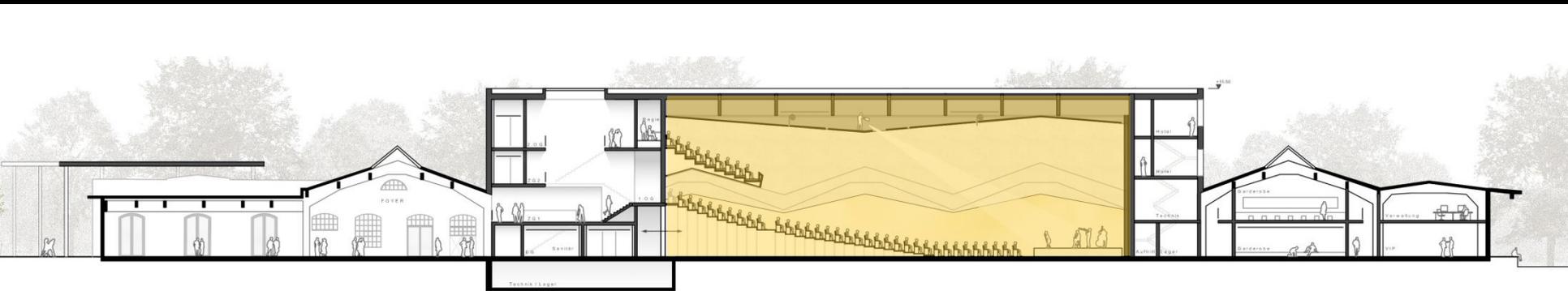


Grundriss Zwischengeschoß



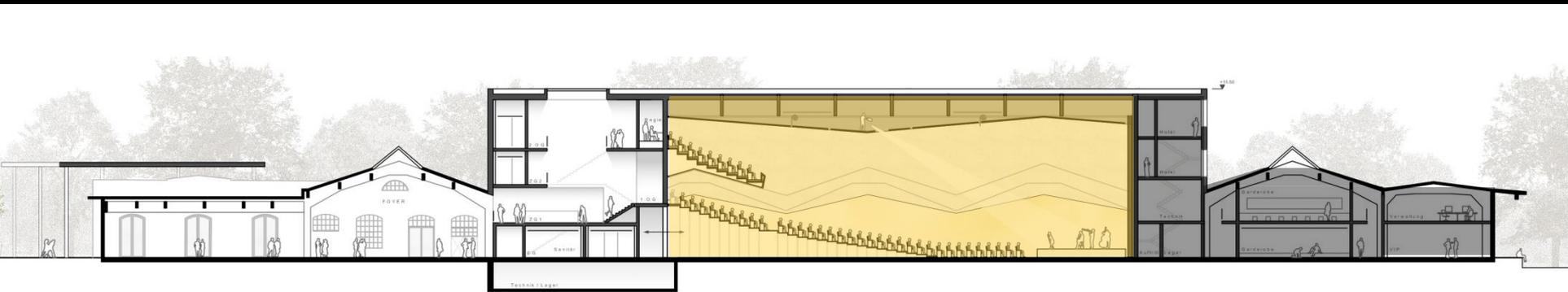
Grundriss 2. Obergeschoss





SAAL

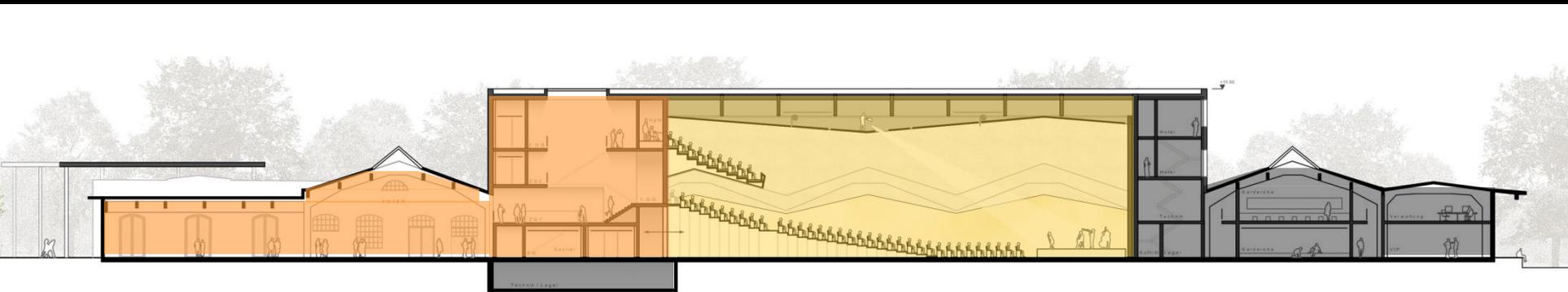




SAAL

BACKSTAGE /
VERWALTUNG





FOYER

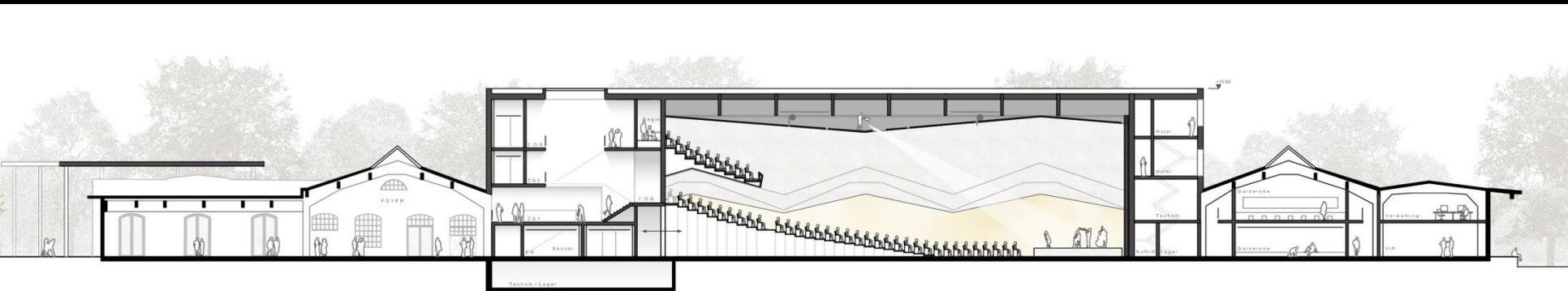
FOYER

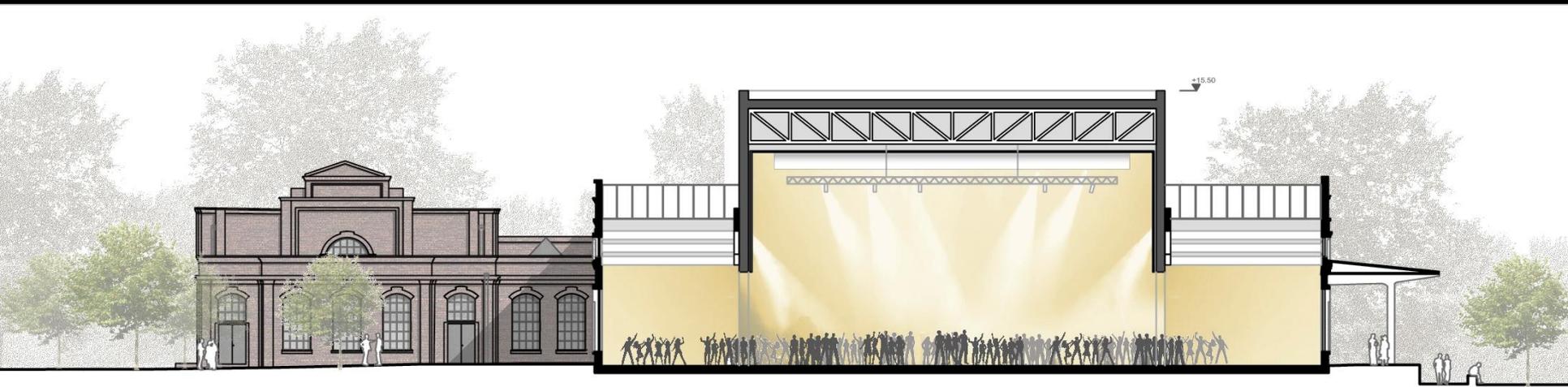
SAAL

BACKSTAGE /
VERWALTUNG

LAGER



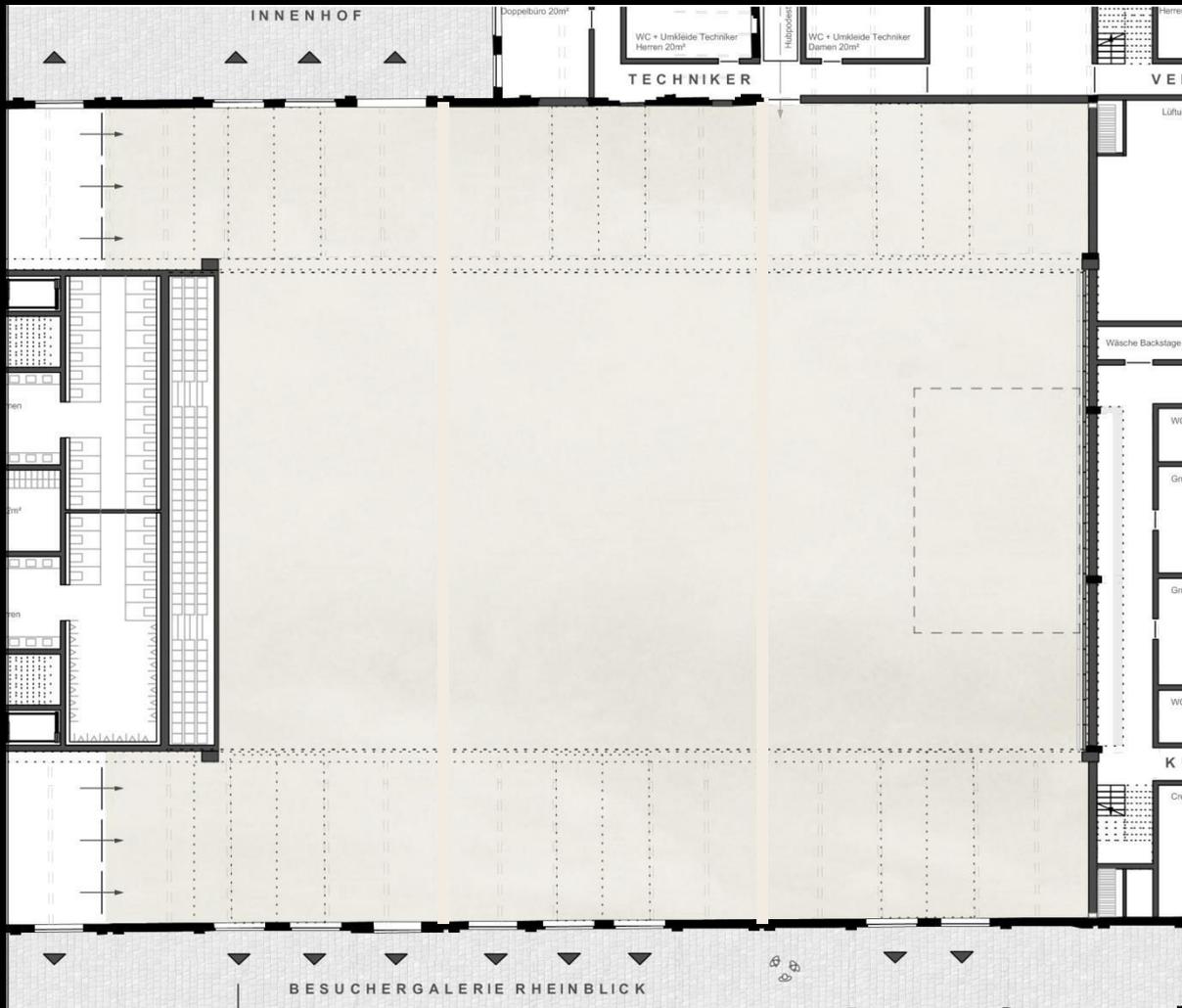


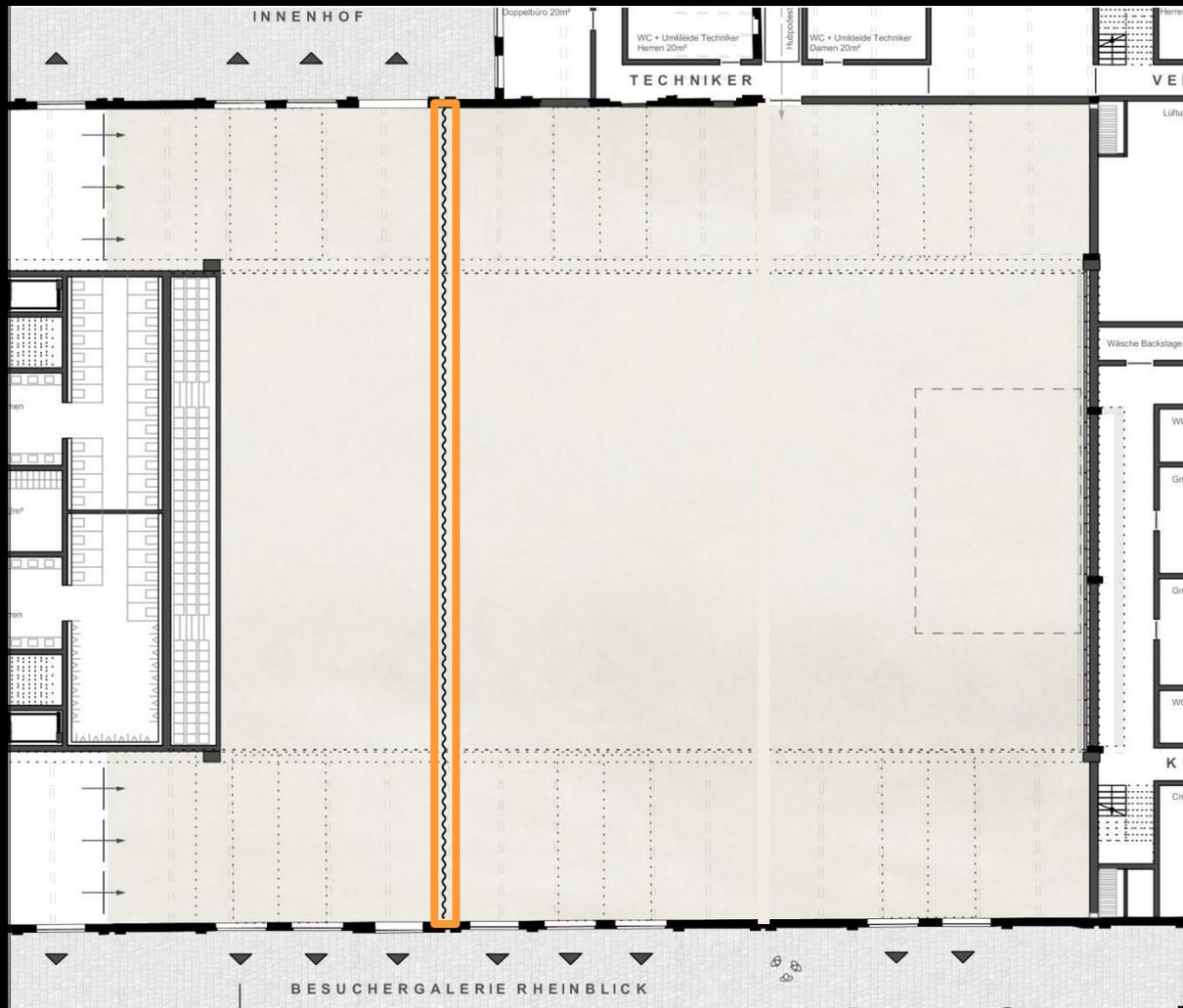


Der Saal – Chancen und Möglichkeiten

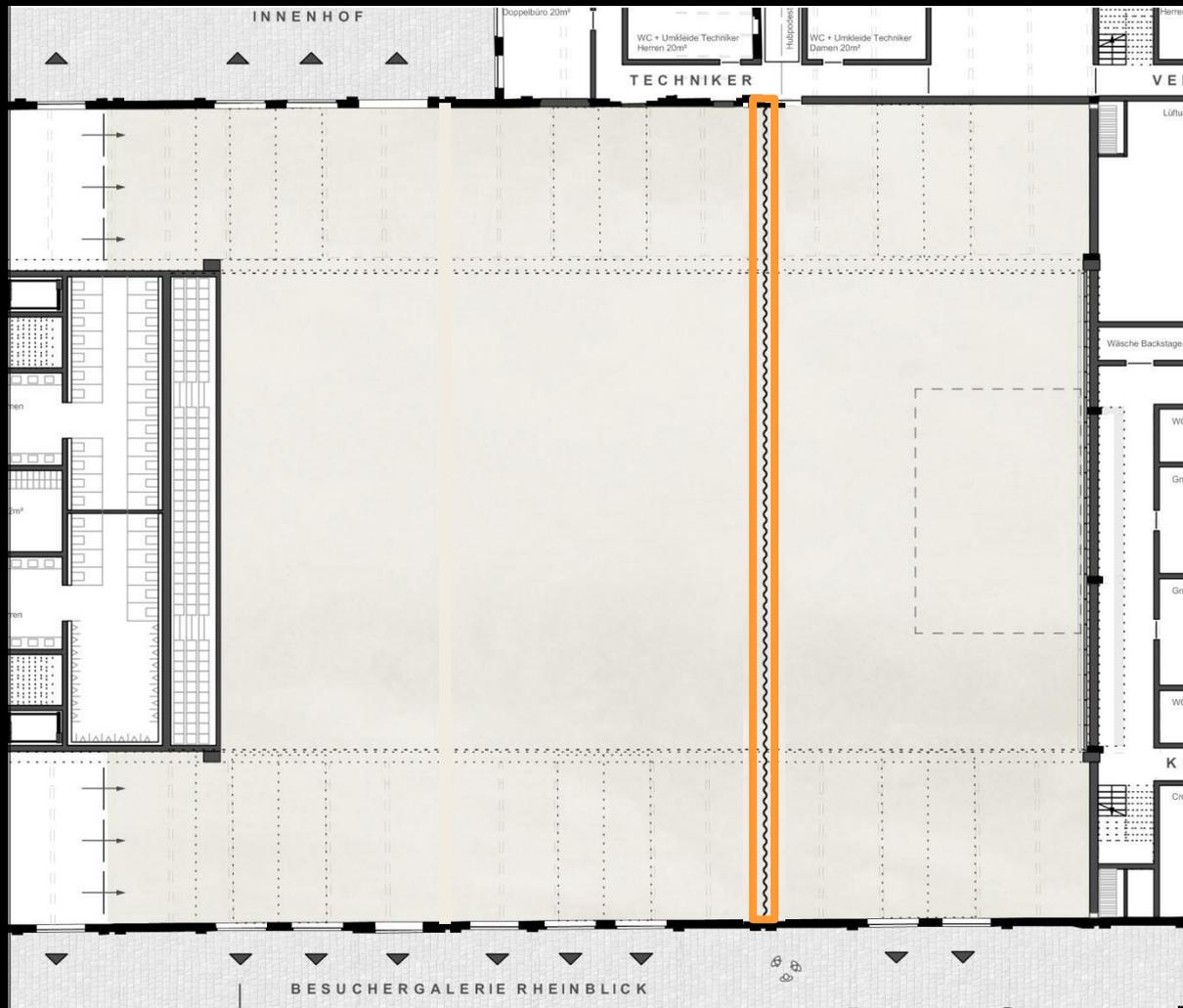


- ungeteilter Saal

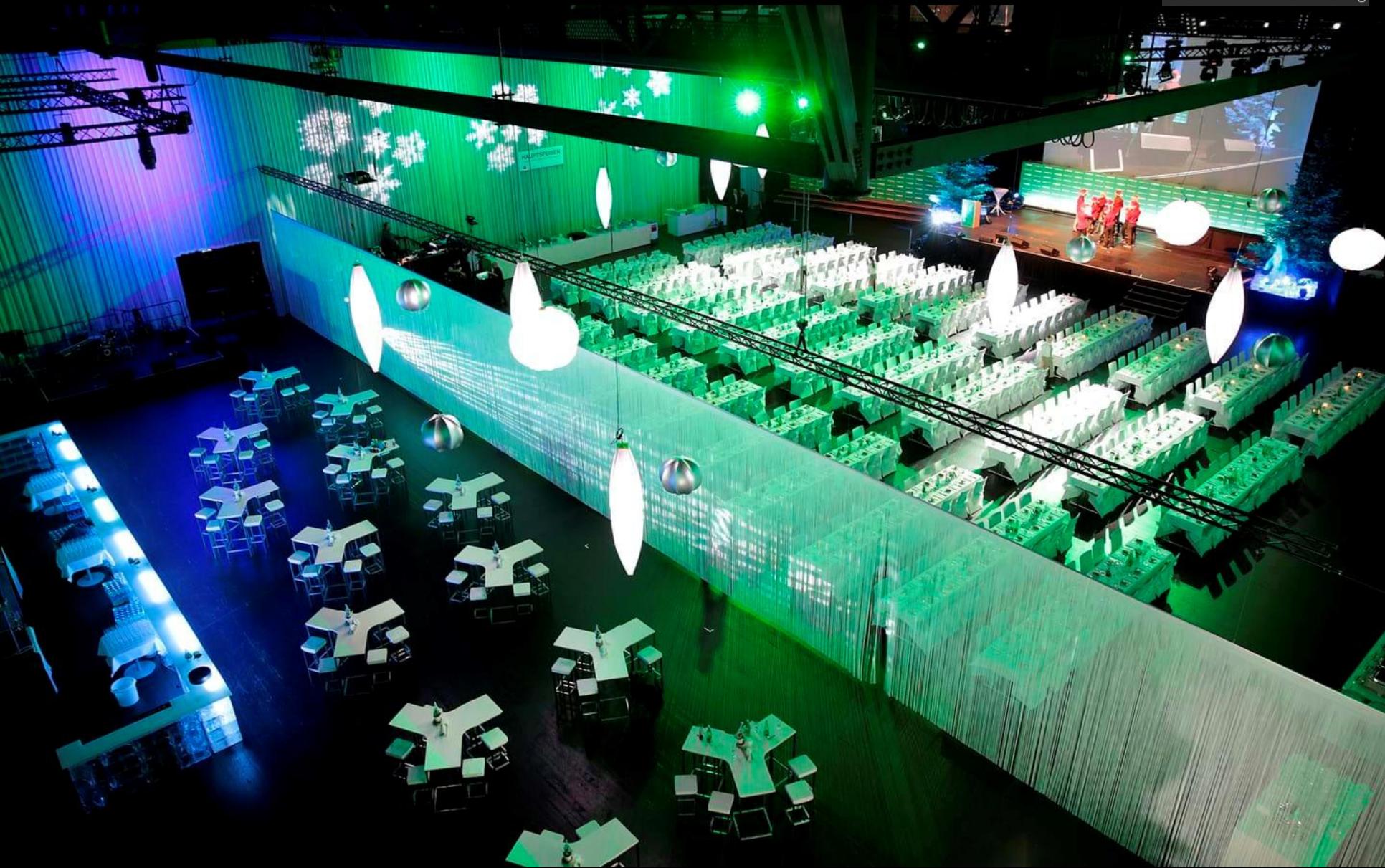


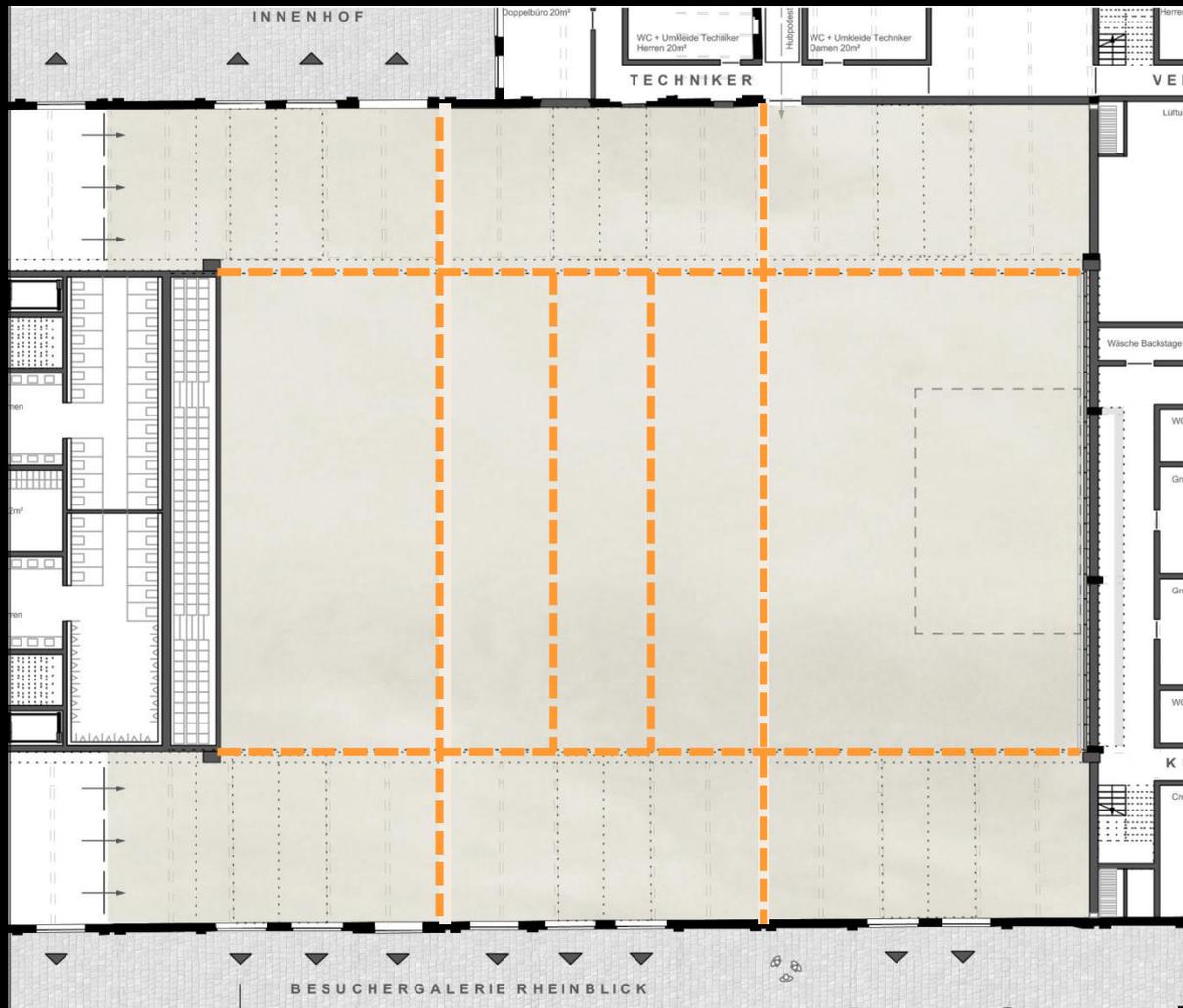


- ungeteilter Saal
- Teilung mit Vorhängen möglich



- ungeteilter Saal
- Teilung mit Vorhängen möglich
- an allen gewünschten Stellen, je nach Schienenlage
Teilung „atmosphärisch“

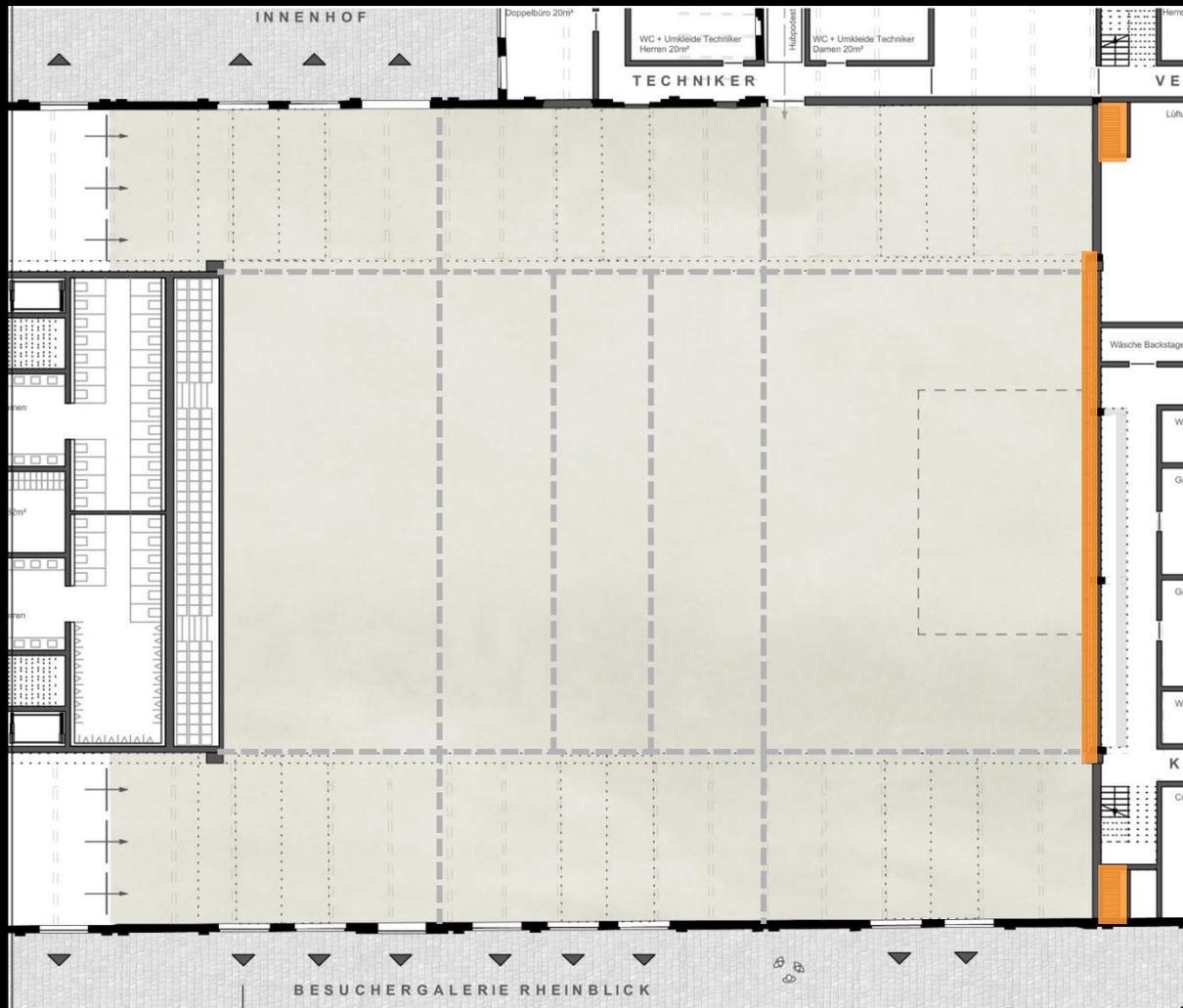




- ungeteilter Saal
- Teilung mit Vorhängen möglich an allen gewünschten Stellen, je nach Schienensystem
Teilung „atmosphärisch“

Alternative:
bewegliche Trennwände

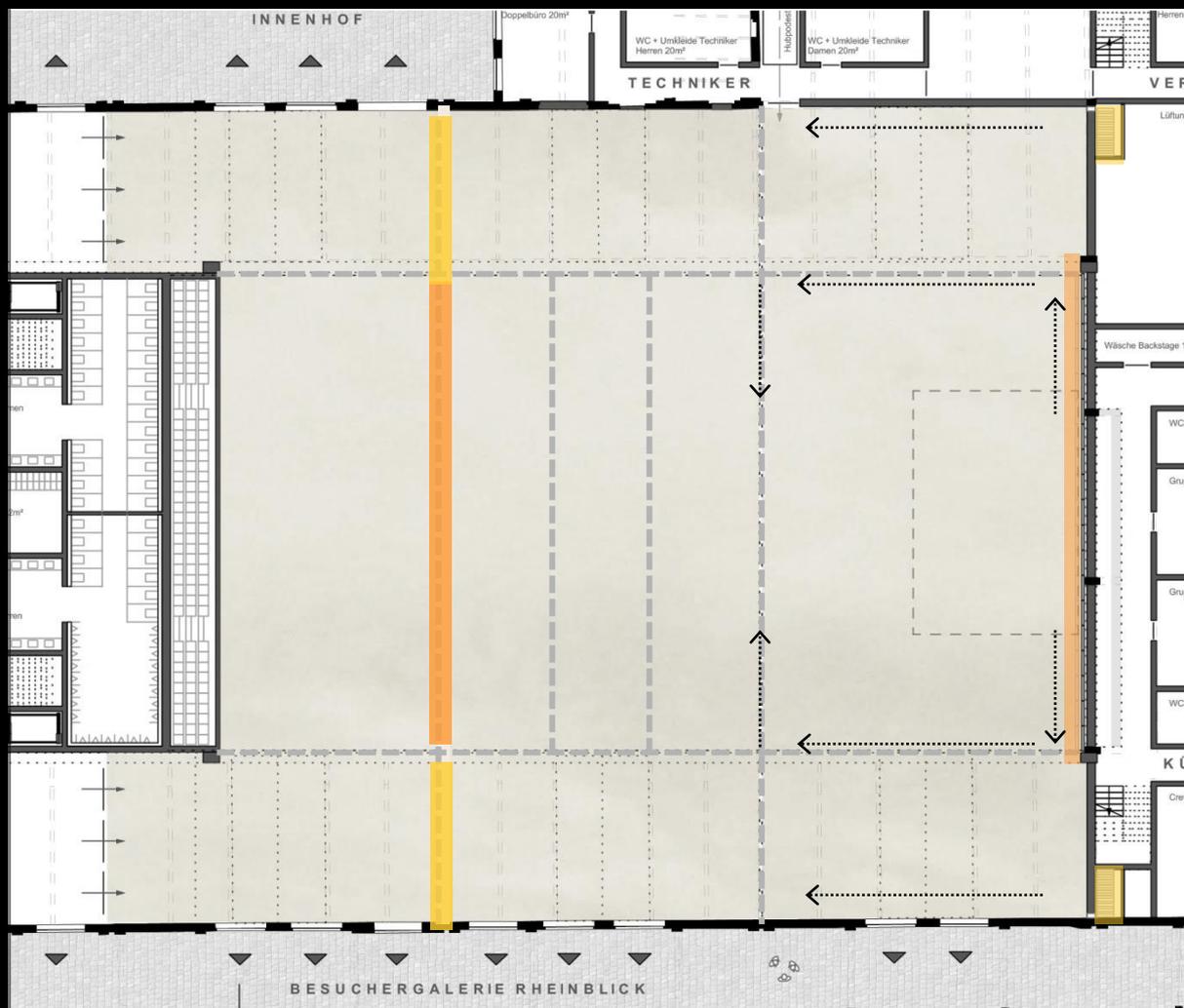
- mit Schienensystem



- ungeteilter Saal
- Teilung mit Vorhängen möglich an allen gewünschten Stellen, je nach Schienensystem
Teilung „atmosphärisch“

Alternative:
bewegliche Trennwände

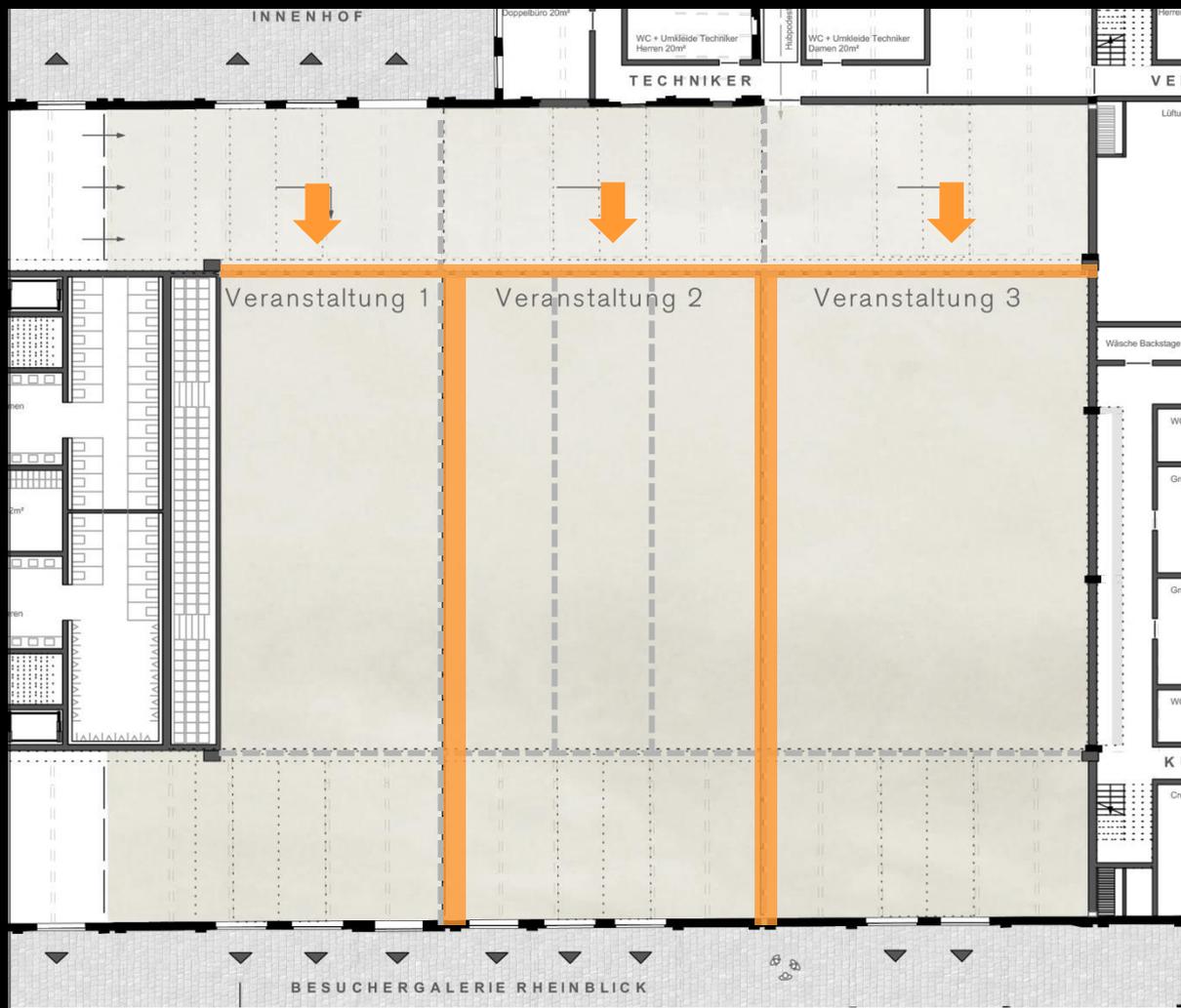
- mit Schienensystem
- **Parkpositionen der Trennwände**



- ungeteilter Saal
- Teilung mit Vorhängen möglich an allen gewünschten Stellen, je nach Schienensystem
Teilung „atmosphärisch“

Alternative:
bewegliche Trennwände

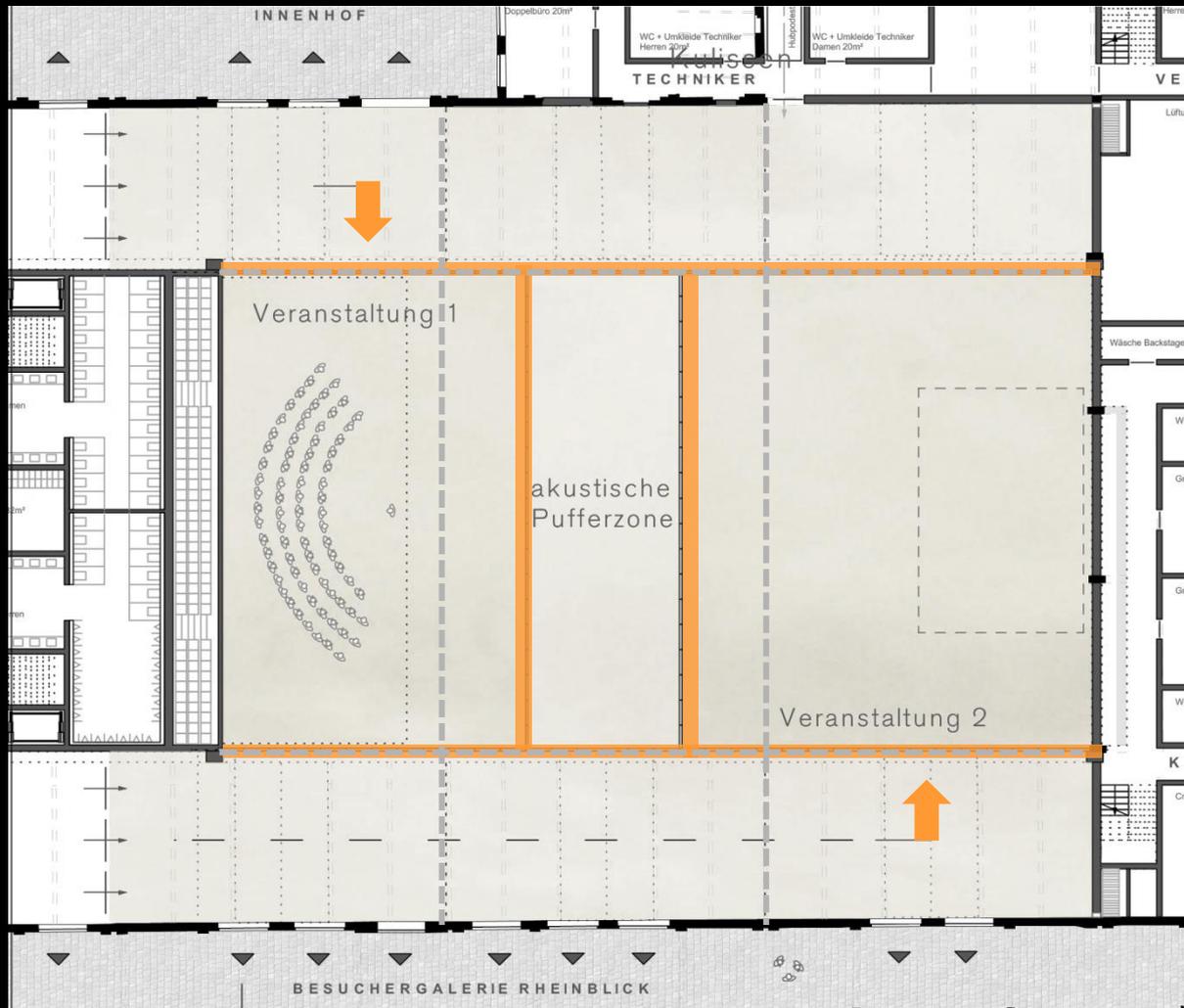
- mit Schienensystem
- Parkpositionen der Trennwände
- **Trennwände an unterschiedlichen Stellen möglich**



- ungeteilter Saal
- Teilung mit Vorhängen möglich an allen gewünschten Stellen, je nach Schienensystem
Teilung „atmosphärisch“

Alternative:
bewegliche Trennwände

- mit Schienensystem
- Parkpositionen der Trennwände
- Trennwände an unterschiedlichen Stellen möglich
- ruhige Veranstaltungen in bis zu drei Sälen parallel, Erschließung aus gemeinsamem Foyerbereich



- ungeteilter Saal
- Teilung mit Vorhängen möglich an allen gewünschten Stellen, je nach Schienensystem
Teilung „atmosphärisch“

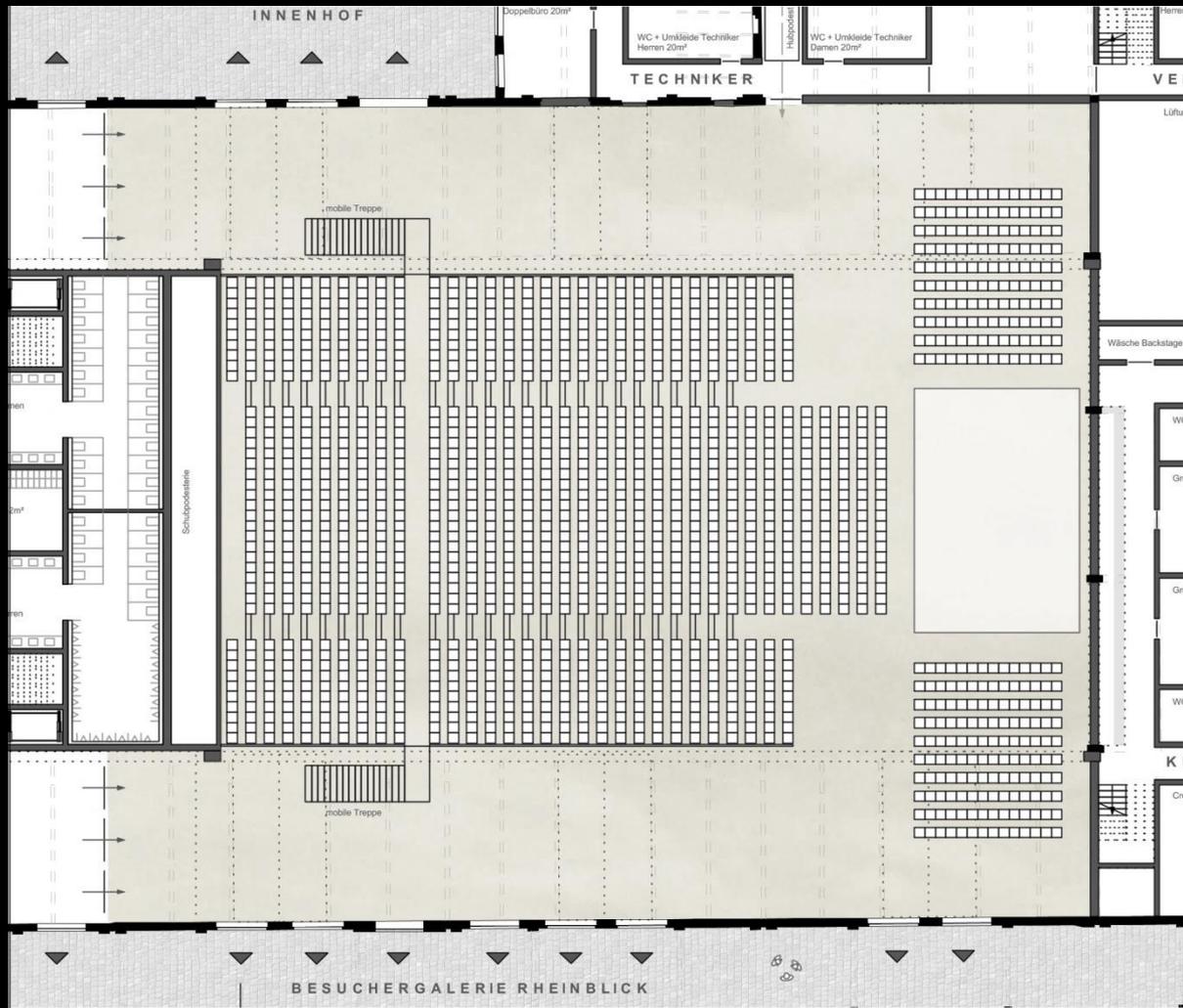
Alternative:
bewegliche Trennwände

- mit Schienensystem
- Parkpositionen der Trennwände
- Trennwände an unterschiedlichen Stellen möglich
- ruhige Veranstaltungen in bis zu drei Sälen parallel, Erschließung aus gemeinsamem Foyerbereich
- **oder max. 2 musikalische Veranstaltungen mit Pufferzone und ggf. getrennter Erschließung**



Möblierbarkeit / Bespielung Saal



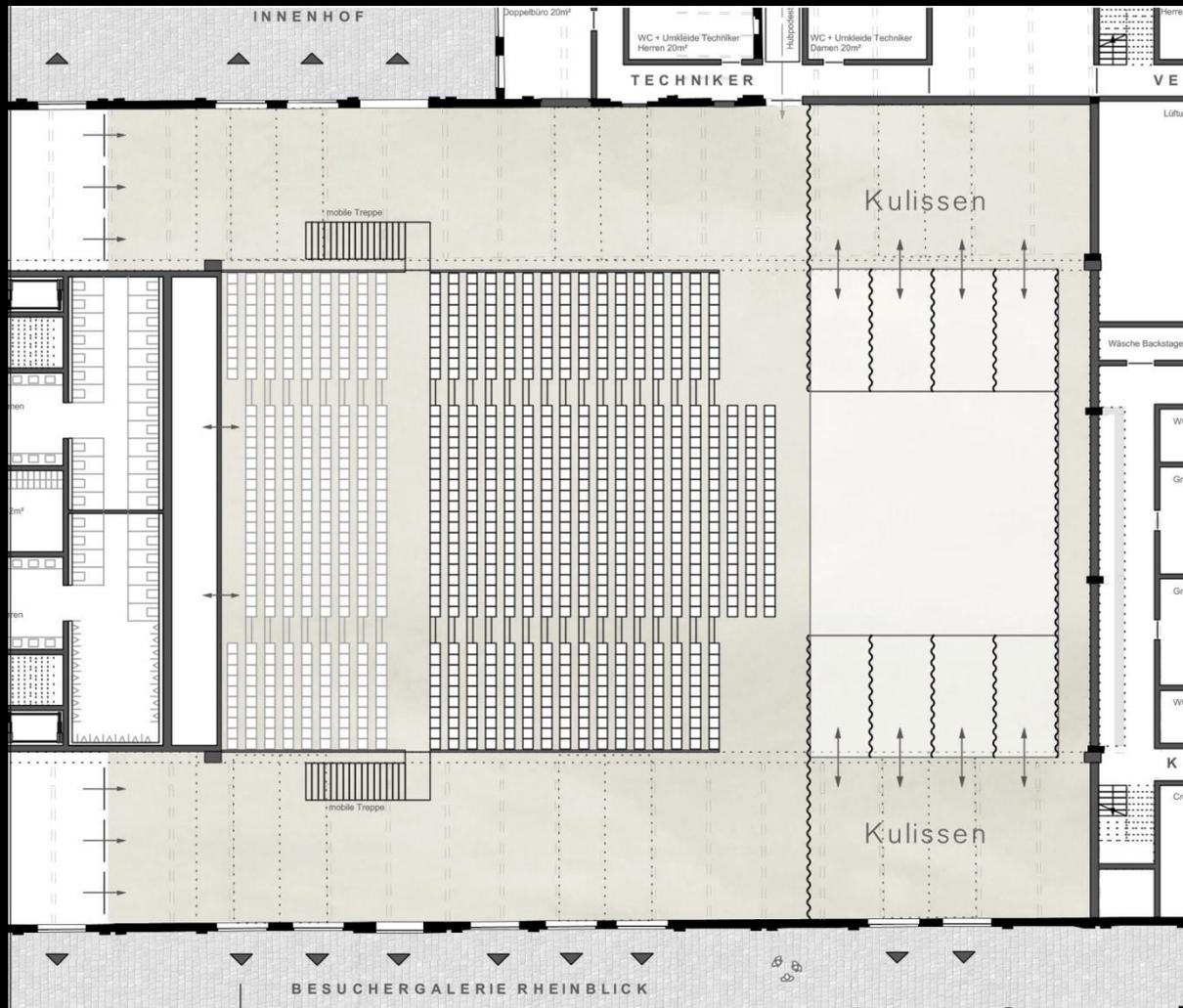


Saal – Reihenbestuhlung

- Schubtribüne komplett ausgefahren
- Zugang Saal über EG, 1.OG und 2.OG möglich
- Bühne stirnseitig ca. 8m x 12m = 100m²
- Besucherzahl : **1960 Personen, sitzend**



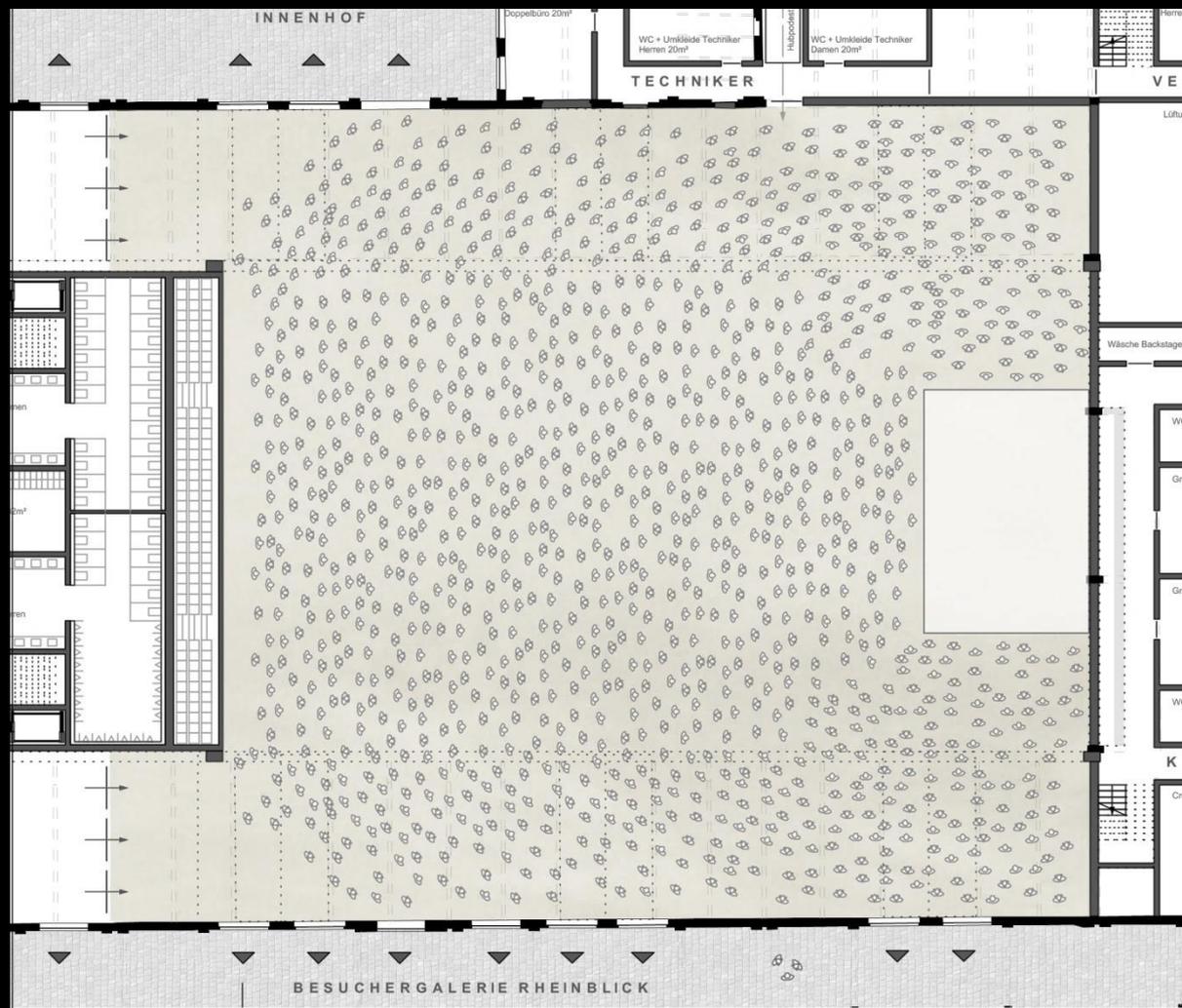




Saal – Theater / Musical

- Schubtribüne komplett ausgefahren; lose Reihenbestuhlung vor der Bühne möglich
- Zugang Saal über EG, 1.OG und 2.OG möglich
- Guckkastenbühne: Hauptbühne 12m x 12m Nebenbühnen und Seitenbühnenbereiche ca. 400m²
- Besucherzahl : **1640 Personen, sitzend**

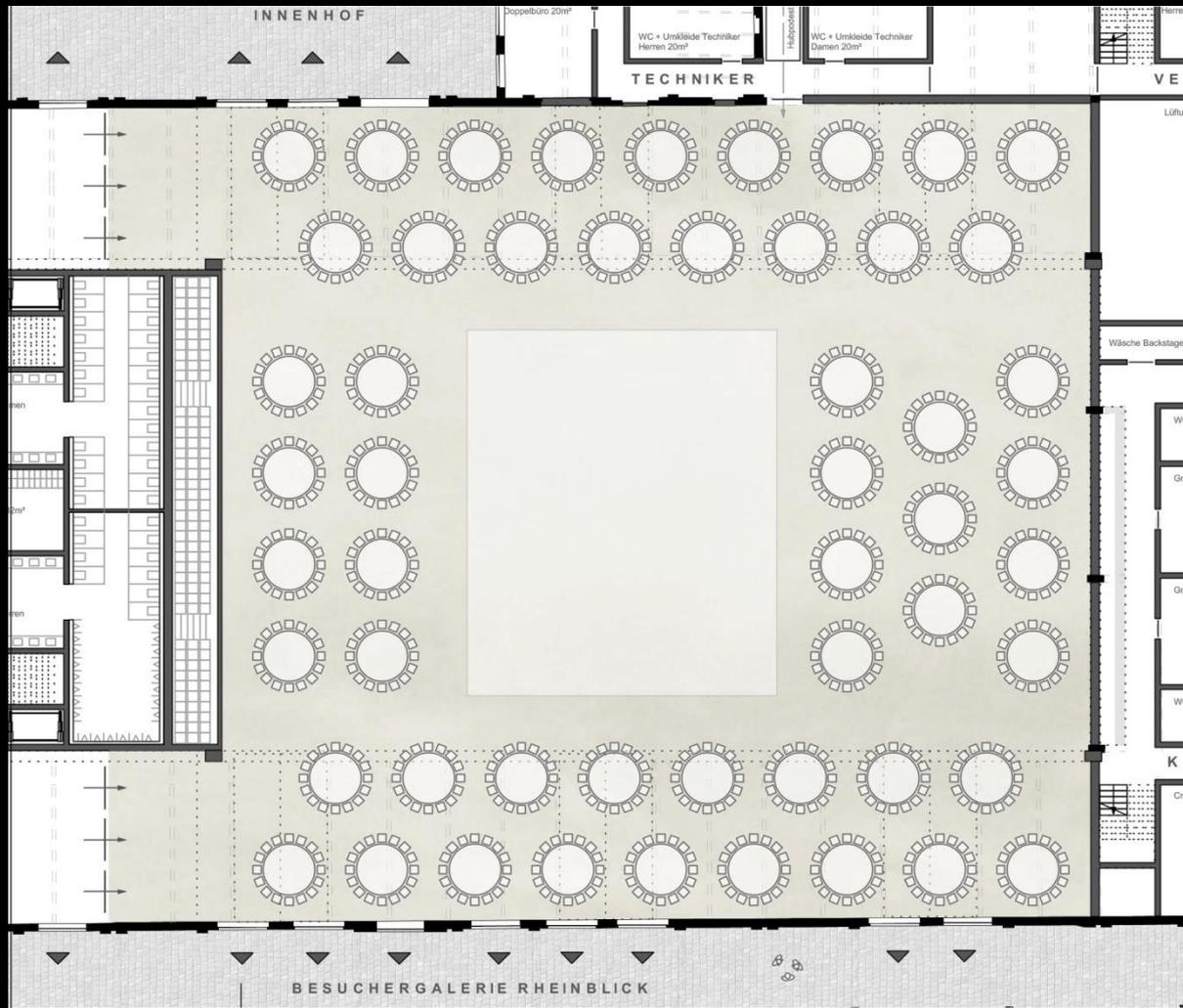




Saal – Stehveranstaltung

- Schubtribüne komplett eingefahren
- Zugang Saal über EG auf zwei Seiten mit je 7m Durchgangsbreite
- zusätzlich Nutzung Empore im 2.OG
- Bühne stirnseitig ca. 12m x 8m = 100m²
- Besucherzahl : **3750 Personen**, **3350 stehend EG**, **400 sitzend Tribüne 2. OG**





Saal – Feier / Bankett

- Schubtribüne komplett eingefahren
- Zugang Saal über EG auf zwei Seiten mit je 7m Durchgangsbreite
- Tanzfläche mittig ca. 18m x 15m = 270m²
- Besucherzahl : **ca. 1000 Personen**









